



Brillen – Kontaktlinsen – Optometrie – vergrößernde Sehhilfen



Wir nehmen uns Zeit für Sie!

Inh. Andreas Callegari
- Augenoptikermeister / Optometrist HWK Markt 17, 46325 Borken
www.optikammarkt.com



















BROKAMP

** +49 (0) 2862 - 2122

⊠ brokamp-weseke@t-online.de

Inhalt

Vereinsleben Die Plattdeutsche Theaterschar probt das neue Stück 04 Neuer Kinderspielplatz am Adler- Sportpark 05 Die DLRG gewinnt bei den deutschen Meisterschaften 06 Weseker Unternehmerkreis spendet an die Horizont Kinderkrebshilfe-07 Kurz notiert 80 Sonstiges Weseker Kalender und Malbuch 09 erhältlich Unternehmen in Weseke Ladiesnight bei Elskamp Raumgestaltung 12 CDU-Ortsverein zu Besuch bei der Firma Börger 14 Sonderteil Weihnachten **15** Der Musikverein spielt in den Straßen 16 Weihnahtsbotschaft der kath. Kirche 17 Menschen, die Ihre Zeit verschenken 18 Weihnahtsbotschaft der ev. Kirche 19 Warum gibt es eigentlich Geschenke? 20 Als der Kirchturm seine goldenen Kugeln bekam 24 Geschenke aus Weseke 26 Weihnachtsmarkt in Weseke 29 **Nachgefragt** Tierärztin Dr. Julia Venema über Tiere zum Weihnachtsfest 22 Vereinsleben Karneval in Weseke 32 Aktivitäten der Landfrauen 34 KFD Weseke 36 Kirche 38 Assyrische Kirche erwirbt Mathhäuskirche 39 Gottesdienste 44 Allgemeines Rätsel 48 Grußwort 49

Liebe Leserinnen und Leser,

Weihnachten ist für viele das wichtigste Fest des Jahres. Die Familie kommt zusammen, Kerzen leuchten, die Stimmung ist feierlich. Viele Menschen besuchen eine Messe oder einen Gottesdienst. Weihnachten ist auch die Zeit der Geschenke. Da gerät mancher unter Stress, denn Schenken kann anstrengend sein.

Aber: Schenken macht glücklich. Ja! Nicht das Schenken mit Hintergedanken und in Erwartung einer Gegenleistung, sondern Schenken einfach so, aus vollem Herzen, mit dem einzigen Zweck, einer oder mehreren Personen eine Freude zu machen. Wie es überhaupt dazu kam, dass wir zu Weihnachten Geschenke machen und was es mit dem Nikolaus und dem Christkind auf sich hat, das erfahren Sie in unserem Sonderteil "Weihnachten 2023".

Ein Geschenk muss nicht immer ein Päckchen mit einer Schleife sein. Wir können jemandem Aufmerksamkeit schenken, wir können Zeit schenken, die Teilnahme an einem Workshop, ein Abonnement für eine Zeitschrift oder eine wöchentliche Blumenlieferung. In unserer Zeitung finden Sie noch viele weitere Geschenkideen. Das Gute daran: Sie können alle Geschenke ganz stressfrei hier vor Ort in Weseke besorgen.

Wenn jemand zu Weihnachten etwas Gutes tun möchte, gibt es auch dafür in Weseke viele Möglichkeiten, beispielsweise mit einer Fördermitgliedschaft bei der Kinderkrebshilfe Weseke e.V., die schon ab 10 Euro Jahresbeitrag abgeschlossen werden kann. Wer den Schutz der Natur und den Erhalt der Artenvielfalt unterstützen möchte, ist beim hiesigen Heimatverein richtig, der mit seiner Streuobstwiese einen wichtigen Beitrag zur Biodiversität leistet. Die Fördermitgliedschaft kostet 15 Euro pro Jahr.

Manchmal sollte man sich auch selbst beschenken, zum Beispiel mit einer kleinen Auszeit vom Alltag oder einem Kompliment: "Gut gemacht!" Wie selten sagen wir uns das? Dabei machen wir doch alle jeden Tag vieles ziemlich gut, oder?

Nun aber genug der Worte. Ich muss los – Weihnachtsgeschenke besorgen!

Ich wünsche Ihnen im Namen des Weseker Unternehmerkreises ein frohes Fest und alles Gute für das neue Jahr!

Ihr

André Niehaus

Vorsitzender des Weseker Unternehmerkreises



Ramona Bünte (links) und Marcel Späker (rechts) von der Theaterschar übergaben den symbolischen Scheck an Stephan Kallaus (mitte) vom Verein Herzensträume

"Miene Bruut, den Buur un ik"

Die Plattdeutsche Theaterschar probt das neue Stück

Die Plattdeutsche Theaterschar ist mit den Proben für das neue Stück "Miene Bruut, den Buur un ik" gestartet. Nachdem in diesem Jahr eine stolze Summe von 4.000 € an den Verein Herzensträume aus Gescher gespendet werden konnte, hoffen die Darsteller auch in 2024 auf ausverkaufte Aufführungen.

Das neue Stück von Carsten Lögering spielt in drei Akten. In der Komödie geht es um die WG von Paul und Bauernsohn Steffen. Die beiden sind chronisch pleite, lassen jedoch keine Gelegenheit aus, um am Partyleben teilzunehmen. Ihr kurioser Einfallsreichtum an schnelles Geld zu kommen, ist legendär und der einzige Antrieb, den sie haben - von Bettelbriefen an die bäuerlichen Eltern über die Teilnahme an einer Medikamentenstudie, bei der beide als Versuchskaninchen dienen, bis hin zur angeblichen Verlobung. Für beide zählt nur: Bares ist Wahres! Alles läuft nach Plan, bis plötzlich Steffens Eltern auf der Matte stehen, um ihre neue Schwiegertochter kennenzulernen. Aber auch hier haben die beiden Spezies sofort eine äußerst skurrile Lösung parat. Aus Paul wird ganz einfach "Paula". ... Die Aufführungen finden im Frühjahr statt:

Freitag, 23. 2. 2024 19:30 Uhr Sonntag, 25. 2. 2024 18:00 Uhr Sonntag, 03. 3. 2024 18:00 Uhr Freitag, 08. 3. 2024 19:30 Uhr Sonntag, 10. 3. 2024 18:00 Uhr Die Karten werden erstmalig auf dem Weseker Weihnachtsmarkt am 09. und 10. Dezember am Stand des Mühlenvereins verkauft. Im Anschluss gibt es diese wie gewohnt bei den Weseker Geldinstituten und den Mitgliedern der Theaterschar zum Preis von 10 € pro Karte.

Der Seniorennachmittag mit Kaffee und Kuchen findet am Samstag, den 02. März statt. Anmeldungen hierzu nimmt Maria Lindenbuß, Telefon 0157-88650452, entgegen. Der Kostenbeitrag ist 15 €.

Die Erlöse gehen 2024 an das Stadtlohner Hospiz. Die Spielschar freut sich schon jetzt darauf auch im kommenden Jahr wieder auf der Bühne zu stehen.

Text: Liesa Elsing



Neuer Kinderspielplatz am Sportpark dank LEADER-Förderung

Tagtäglich nehmen zahlreiche Menschen aller Altersklassen das vielfältige Sport- und Bewegungsangebot wahr, welches vom SV Adler Weseke im Adler-Sportpark am Prozessionsweg geboten wird. Während der Sommermonate ist auf dem Gelände ein neuer Spielplatz entstanden, der nun offiziell eröffnet worden ist.

"Die Spielmöglichkeiten sollen unseren Sportpark noch attraktiver und schon in jungen Jahren Lust auf Bewegung und Sport machen".

sagte Michael Hölzel als stellvertretender Vorsitzender des SV Adler Weseke am Dienstagabend. Immer wieder hätten Besucherinnen und Besucher in der Vergangenheit den Wunsch geäußert, insbesondere für kleinere Kinder Spielmöglichkeiten zu schaffen. Während die älteren Kinder bei Heimspielen der Jugend- und Seniorenmannschaften oder beim Training für das Sportabzeichen in der Regel auf einem der freien Plätze Fußballspielen würden, fehle es für kleinere Kinder bis zu sechs Jahren an attraktiven Beschäftigungsmöglichkeiten.

Der neue Spielplatz besteht aus einem großen Sandkasten und einem Spielgerät mit Kletter- und Rutschmöglichkeiten. Es richtet sich vor allem an Kinder bis zu sechs Jahren. Zusätzlich wurden eine neue Torwand sowie eine Sitz-Bank-Kombination aufgestellt, die zum Verweilen einlade. Seit der Fertigstellung Ende August wird der Spielplatz von vielen Kindern aus Weseke und der Umgebung genutzt.

"Erfreulicherweise ist es uns gelungen, für die Realisierung Fördermittel aus dem LEADER-Programm Europäischen der Union und des Landes Nordrhein-Westfalen zu akquirieren", sagt Stephan Ohlmeier als stellvertretender Geschäftsführer: "Ohne die finanzielle Unterstützung wäre es uns nicht gelungen, den Spielplatz in diesem Jahr zu bauen." Insgesamt hat die Umsetzung des Projektes Kosten in Höhe von rund 20.000 Euro verursacht, die zu 65 Prozent gefördert worden sind. Den verbleibenden Eigenanteil hat der Sportverein aus eigenen Mitteln aufgebracht.

Foto: (v. l.) Dirk Langela, Martin Bucks, Sabine Lütjann und Michael Hölzel freuen sich mit den jungen Fußballern über den neuen Spielplatz am Adler-Sportpark.





DLRG: Erfolgreiche Teilnahme an den deutschen Meisterschaften

Die Retter aus Borken gehören zu den schnellsten in Deutschland



Ende Oktober fanden die Deutschen Meisterschaften im Rettungsschwimmen in Hannover statt. Zwei Mannschaften der Ortsgruppe Borken hatten sich im Vorfeld dafür qualifiziert.

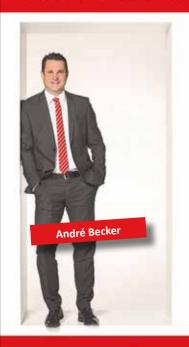
In der Altersklasse 12 weiblich glänzten Tisa Wolbring, Mathilde Leiting, Johanna Kunz, Josephine Schwoy und Aila Brinkmann mit Bestzeiten und durfte sich nach dem Hindernis-, Rücken-, Flossen- und Gurtretter-Schwimmen die 16.-schnellste Mannschaft in der Bundesrepublik nennen!

Der Altersklasse 15/16 weiblich mit Auri Brinkmann, Ida Urlaub, Hanna Damm, Joline Dienstbier und Paula Kamps gelang es in der Puppendisziplin der Konkurrenz davon zuschwimmen. Mit einer neuen Bestzeit, nur einen Hauch vom deutschen Rekord entfernt, konnten die Schwimmerinnen zeigen, dass sich das Training gelohnt hat. In weiteren drei Disziplinen lieferten sich die Mädels einen spannenden Wettkampf mit der Konkurrenz. Am Ende gehören sie mit ihrem hervorragenden 6. Platz zu den Top Ten der Rettungsschwimmer in Deutschland!

Torben Schlüter von der Ortsgruppe Velen-Ramsdorf hat sich als einziger Schwimmer aus dem Kreis Borken für den Einzelwettkampf der Deutschen Meisterschaften qualifiziert und den 24. Platz in der AK 12 männlich erreicht. Die Mannschaften und das Trainerteam sind zu Recht stolz auf die tollen Leistungen.

Text: Tobias van der Linde

Immobilienverkauf in Weseke - Ihre Partner









Telefon 02861-85 80 47 www.sparkasse-westmuensterland.de



v.l.n.r.: Andrè Niehaus, Vorsitzender Weseker Unternehmer Kreis (WUK), Burkhard Mudrak, 1. Vorsitzender Horizont Kinderkrebshilfe Weseke und Rita Damm, 2. Vorsitzende sowie Martin Bucks und Matthias Meßling, beide Vorstandsmitglieder im WUK

Im Dezember des vorigen Jahres brachte der Weseker Unternehmer Kreis e.V. das Malbuch "Unser Weseke"mit zwölf typischen Weseker Motiven zum Ausmalen heraus. Es erfreute sich sofort grofler Nachfragesowohl bei Familien mit Kindern als auch bei Senioren. Für 1 Euro als Schutzgebühr ist das Malbuch auch weiterhin in der Filiale der Sparkasse sowie bei Elskamp

Raumgestaltung erhältlich. Bisher sind auf diese Weise 415 Euro zusammengekommen, die nun vom Weseker Unternehmer Kreis an die Horizont Kinderkrebshilfe Weseke e.V. übergeben wurden. Mit jedem Malbuch wird so die wichtige Arbeit zugunsten an Krebs erkrankter Kinder unterstützt.



REISESERVICE BEEKMANS

REISE NACH SÜDSPANIEN

Unsere Herbstreise 2024 führt uns nach Andalusien – Costa de la Luz 13.9. bis 23.9.2024



Hipotel Gran Conil

Die sogenannte "Küste des Lichts" an der spanischen Atlantikküste gelegen verfügt über ein angenehmes Klima. Scheinbar endlos lange und breite Sandstrände laden zu Wanderungen ein. Vielfältige Aktivitäten und Ausflugsmöglichkeiten sind möglich. Wir reisen gemeinsam ab/bis Weseke und wohnen im komfortablen Hotel Gran Conil im schönen Ort Conil de la Frontera.

Sehr gern informieren wir Sie persönlich zu unserer Reise: Tel. 02862 3616 Elisabeth Beekmans



Hauptstraße 17 46325 Borken-Weseke Telefon: 0 28 62 - 36 16



info@reisen-beekmans.de www.reisen-beekmans.de

Öffnungszeiten: 9 - 12 Uhr Beratungszeiten: 9 - 12 Uhr

15 - 18 Uhr

(nach Terminvereinbarung)



KURZ NOTIERT

"WI un nich ICKE"

Einen seltenen Fund machte das ehrenamtliche Pflegteam um Hedwig und Günther Schon, Ewald Schmaloer, Erich Döing, Karl-Heinz Vering, August



Schmidt, und Bernhard Endejan auf dem Gelänge des Weseker Heimatvereins. An einem Baum wuchs eine seltene, ausländische Pilzart, die dann sach- und ordnungsgemäß bei einem kleinem Essen entsorgt und verzehrt wurde. Passend zur Zeit des Oktoberfestes und Beginn der herbstlichen Pflegearbeiten war diese Stärkung ein gelungener Auftakt zu weiteren Aktionen. Herzlichen Dank gilt dem fleifligen Pflegeteam und dem unbekannten Spender.

Bernhard Endejan

Nikolaus komm' in unser Haus...

Der Heilige Nikolaus wird, wie jedes Jahr, am 4. Dezember in Weseke erwartet . Der Umzug durch den Ort beginnt um 17.00 Uhr auf dem Kirmesplatz.

Zu viele Bedürftige – zu wenig Lebensmittel

Gerade in der Weihnachtszeit wird bei manchen Menschen das Geld knapp und sie sind noch dringender als sonst auf die Unterstützung durch die Tafel angewiesen. Um der großen Nachfrage gerecht zu werden, sammeln ehrenamtliche Helfer am Samstag, den 2. Dezember Lebensmittelspenden vor den Weseker Supermärkten.

Neue Radservice-Station am Heimathaus

Sechs innovative Radservice-Stationen hat die Stadtverwaltung im Stadtgebiet zur Förderung der Fahrradmobilität aufgestellt, eine davon steht am Heimathaus Weseke in der Nähe des Wassertretbeckens.

Die Fahrrad-Station ist mit einer Fußluftpumpe sowie modernem Werkzeug und Zubehör ausgestattet, das Fahrradfahrende für Reparaturen und Wartungsarbeiten kostenlos nutzen können.

Für mehr Freude am Buch: MSM sucht ehrenamtliche Lesepaten

Die Maria Sibylla Merian Realschule möchte den Schülerinnen und Schülern eine möglichst gute Leseförderung ermöglichen und benötigt dazu Unterstützung. Motivierte Freiwillige können die Schülerinnen und Schüler der fünften Klasse beim Lesen von Märchen, Fabeln, Sachgeschichten und weiteren Textsorten begleiten. Für die Lesepatinnen und Lesepaten bietet die Mitarbeit eine soziale Abwechslung zum Alltag sowie spannende Einblicke in die Bildungsgesellschaft. Die Zeiten werden flexibel mit den Lehrerkräften besprochen. Der Umfang soll jeweils eine Stunde betragen. Wer sich ein Engagement vorstellen kann, ist eingeladen, einen Probetag zu vereinbaren. Die Schülerinnen und Schüler freuen sich darauf. Die Kontaktaufnahme ist per Mail an verwaltung@merian.borken.de möglich und unter der Telefonnummer 02862/588450. Zudem können Interessierte sich auch direkt in der Schule melden.

Kindermusical für die ganze Familie mit 150 Akteuren

"Wundersame Weihnachtszeit", so heißt das Kindermusical, das am Sonntag, den 3. Dezember um 11 und um 16 Uhr in der Stadthalle Vennehof aufgeführt wird. In der Werkstatt des Weihnachtsmanns sind die Wichtel und Elfen fleißig dabei, die Wünsche der Kinder zu erfüllen, Geschenke herzustellen und zu verpacken. Der vorlaute Wichtel Rudi macht sich auf die Suche nach einem verlorenen Wunsch. Begleitet von zauberhaften Liedern führt ihn seine abenteuerliche Reise in den dunklen Wald und in den Eispalast des Kalten Königs. Der Eintritt beträgt $8 \in$, $5 \in$ für Kinder bis 12 Jahre. Ticktes gibt es online bei der Musikschule Borken.

KALENDER 2024

Ab sofort sind der "Wir sind Weseke 2024" Wandkalender und der Familienplaner erhältlich. Das diesjährige Thema lautet: Vereinsleben in Weseke. Gezeigt werden die besten Fotos aus dem Fotowettbewerb des Weseker Unternehmer Kreises.

Zu erwerben sind die Kalender für je 10,- Euro bei:

Elskamp Raumgestaltung Hauptstraße 28 46325 Borken-Weseke

Sparkasse Westmünsterland Filiale Weseke, Hauptstraße 14 46325 Borken-Weseke





Die Gewinner des Fotowettbewerbs

vlnr.: die Fotografen Christian Rottstegge · Detlef Meyer · Michael Niehaus · Klaus Steverding · Renate Warmers · Stephan Loker und Amelie Warmers sowie Matthias Meßling · André Niehaus und Dagmar Elskamp vom Weseker Unternehmer Kreis

Foto: Eva-Maria Müggenborg

Wieder einmal sind wunderschöne Momentaufnahmen aus unserem Weseke entstanden. Ein herzliches Dankeschön an alle Fotografen.

WESEKE ZUM AUSMALEN:



Zwölf typische Motive können ganz nach dem eigenen Geschmack gestaltet werden. Die Auswahl reicht von Tieren und Landschaftszeichnungen bis zu den Wahrzeichen des Ortes, der Bockwindmühle und der St. Ludgerus Kirche. Unterstützt wurden Ent-

> scheck" aus dem "Förderprogramm Heimat. Zukunft. Nordrhein-Westfalen".Das Malbuch "Unser Weseke" ist gegen eine Schutzgebühr von 1 Euro ebenfalls bei der Sparkasse in Weseke sowie bei Raumgestaltung Elskamp erhältlich. Das Geld kommt Horizont Kinderkrebshilfe Weseke e.V. zugute.



raumausstattermeister gestalter.hwk tobiaswienand

Gestalten Sie Ihre 4 Wände neu, wir helfen Ihnen gern dabei!



Zum Beispiel mit Jalousetten und Shutters von JASNO!

Wir freuen uns auf Sie!!

pater-arnold-strasse 17 I 46325 borken -burlo fon. 02862/1448 I info@raumausstatter-wienand.de



BAUBEGINN

Bauvorhaben Weseke Holthausener Straße

EIGENTUM ZU MIETKONDITIONEN

SICHERN SIE SICH JETZT FÖRDERMITTEL!

Es war noch nie so einfach, finanzielle Unterstützung für den Bau Ihres Traumhauses zu erhalten. Unser Finanzierungsexperte prüft gerne unkompliziert Ihre Ansprüche auf Förderung, auch vorab telefonisch.



- 02861/8114400
- 📴 info@tenk-immobilien.de



Die Ladies Night bei Elskamp Raumgestaltung

Neue Produkte, aktuelle Trends und viel Geselligkeit Das Team von Elskamp Raumgestaltung hatte nun schon zum vierten Mal zur Ladies Night eingeladen. Ab 19 Uhr füllten sich die Räumlichkeiten mit Frauen jeden Alters. An diesem Abend sollte es an nichts fehlen. Das Bewirtungsteam reichte neben Aperitifs sogar selbst gemixte Cocktails.

Schnell bildeten sich Grüppchen, in denen ausgiebig gequatscht und viel gelacht wurde. Zusätzlich bekamen die rund 75 Frauen aus Weseke und Umgebung einiges geboten.

Mechtild Jägering präsentierte auf einem großen Tisch und rund herum moderne Handtaschen, Accessoires und Schmuck. Passend zur kalten Jahreszeit machten einige Damen mit einem stylischen Schal ein Schnäppchen. Im Raum nebenan gab es durch Sibylle Anders vor allem fachfrauliche Beratung zu Reinigungsmitteln, die die Arbeit im Haushalt erleichtern. Da erwarb so man-



che Anwesende ein Alleskönnerpaket. Und am Stand daneben erhielt die ein oder andere Lady ein kleines Verwöhn-Programm durch die Kosmetikerin Katja Testrot. Ihre Tochter Carla unterstütze sie fleißig. Darüber hinaus gab es durch Dagmar Elskamp und ihr Team Beratung zu den neusten Einrichtungstrends.

Das Highlight der Veranstaltung war die Verlosung. Recht zügig waren alle Lose verkauft. Die Gewinne waren von allen Ausstellerinnen gesponsert worden. Und so freuten sich die Gewinnerinnen über schöne Dinge, wie zum Beispiel große Tür-Stopper aber auch über Gutscheine, die zum Teil direkt vor Ort eingelöst wurden.

Der Erlös der Tombola kommt dem Mini-Orchester des Musikvereins in Weseke zu Gute. Die Jungs und Mädels kamen abends noch dazu und freuten sich sehr über die Summe von 726 Euro.

Die geselligen Stunden bei leckerem Finger Food vergangen rasch, sodass der Abend gegen 23 Uhr mit den letzten Gästen ausklang.

Text: Sophia Rottstegge





Shoppen in gemütlicher Atmosphäre. Das gefiel den Besucherinnen. Das Mini-Orchester (Foto links) profitierte von der Tombola. Lis Elskamp, Theo Elskamp, Tim Nienhaus und Anne Hüls bedankten sich bei Dagmar Elskamp für die finanzielle Zuwendung.

CDU-Ortsverein zu Besuch bei der Firma Börger

Weseke.aktuell-Redakteur Dirk Beering war dabei

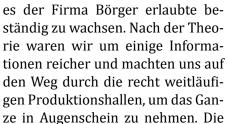
Geschäftig geht es in unserem Industriegebiet in der Regel immer zu, aber eine so große bauliche Veränderung wie die Erweiterung der Firma Börger gab es in letzter Zeit selten. Da der CDU-Ortsverein genauso neugierig ist, wie die meisten anderen Weseker auch, wurde bei einer Betriebsbesichtigung der Sache auf den Grund gegangen. Geschäftsführerin Anne Börger-Olthoff empfing uns an einem Donnerstagabend in der "Börgeria", der neuen Kantine der Firma.



Vor der praktischen Betriebsbegehung gab einen theoretischen Teil, in dem uns nicht nur die Produkte, deren Einsatzgebiete und die Kunden vorgestellt, sondern auch Einblicke in die konjunkturellen Schwankungen des internationalen Geschäftes gewährt wurden.

Abhängig von verschiedenen natio-

nalen Gesetzen und Fördermaßnahmen. Ein- und Ausfuhrbeschränkungen oder gar Embargos unterliegt der Absatz in die weltweiten Märkte einem ständigen Wandel, der sich aber meistens gegenseitig ausgleicht und



Fertigung der Drehkolbenpumpen. bilen Pumpen und der Separationstechnik erfolgt in der Regel im Kundenauftrag. Es wird nicht in Serie produziert. Dafür sind die Anforderung Pumpen an Material und sowie die Einsatzgebiete zu unterschiedlich. THW, Lebensmittelindustrie. Häfen und der

Agrarsektor benötigen individuelle Lösungen und transportieren mit den Pumpen aus Weseke-zum Glück - auch unterschiedliche Materialien. So kamen wir an diesem Abend an vielen Produktionsinseln vorbei, in der die Pumpen tagsüber in Handarbeit montiert werden, während gleichzeitig die vollautomatische Fertigung einzelner Bestandteile in



einer anderen Werkhalle die produktive Geräuschkulisse lieferte. Ein Amboss auf einem Hackklotz, der in der Schlosserei stand, wirkte in Mitte des modernen Unternehmens wie ein Anachronismus, der an die Gründung des Unternehmens in der elterlichen Scheune des Firmengründers Alois Börger erinnert.

Unsere Führung endete im neuen Hochregallager, in dem sämtliche Bestandteile für die zu produzierenden Güter bevorratet werden. Und wenn man ganz weit in die dunkle Halle hineinschaute, so deutete die Leere im hinteren Teil der Halle eine Erweiterungsmöglichkeit für das bereits riesige Warenlager an, die auf eine zukunftsorientierte Firmenpolitik schließen lässt.

Danke für die Einblicke und den informativen Abend!



Weikhachten IN WESEKE







REISESERVICE BEEKMANS

FASZINATION SÜDLICHES AFRIKA







Gehört das Südliche Afrika noch zu Ihren unerfüllten Reisewünschen?

Während unseres "Afrikanischen Abends" am 4.12.23 nehmen wir Sie mit auf die virtuelle Reise in diese spannende und erlebnisreiche Region.

Anmeldungen nehmen wir gern telefonisch oder per Email entgegen.



info@reisen-beekmans.de www.reisen-beekmans.de

Öffnungszeiten: 9 - 12 Uhr Beratungszeiten: 9 - 12 Uhr

15 - 18 Uhr (nach Terminvereinbarung)



Weihnachtsmusik für alle Weseker:

Der Musikverein spielt in den Straßen

Wenn Musiker "Frohe Weihnachten" sagen, dann tun sie es mit Musik. Auch in diesem Jahr wird der Musikverein am Nachmittag des 24. Dezember seinen traditionellen Rundgang durchs Dorf und den Außenbereich machen und dabei Weihnachtslieder spielen, um die Weseker auf das Fest einzustimmen. Vier Musikgruppen starten um 13.30 Uhr im Ort und sind dort bis 17 Uhr unterwegs, im Außenbezirk geht es um 13.45 Uhr los. Viele Zuhörer wissen aufgrund der Tradition schon, wann die Musiker ungefähr an den zahlreichen Treffpunkten in und um Weseke Halt machen. Erstmals gibt in diesem Jahr eine Karte mit den Routen und den Uhrzeiten, zu denen die Weihnachtsmusik an den jeweiligen Punkten zu erwarten ist. Die Musiker hoffen, dass wieder viele Zuhörer auf die Straßen kommen, um sich an den weihnachtlichen Klängen zu erfreuen. Alle Infos gibt es auf der Homepage www.musikverein-weseke.de

Terra Musica - Die Erde voller Musik Jahreskonzert des Weseker Musikvereins im Vennehof

Das traditionelle Jahreskonzert des Musikvereins findet am Sonntag, den 21. Januar 2024 um 17 Uhr in der Stadthalle Vennehof in Borken statt. "Terra Musica" lautet der Titel des Konzertes, was man übersetzen könnte mit "Die Erde voller Musik".

"Dieses Mal wird es um nichts weniger als unser aller Zuhause gehen, unseren Planeten Erde. Aufgrund der vielen menschengemachten Bedrohungen, der die Erde ausgesetzt ist, hat sich der Posaunensatz, der diesmal das Konzert vorbereitet, für dieses Thema entschieden. Es soll die unglaubliche Schönheit des Planeten musikalisch beschreiben und damit gleichzeitig die Sinnlosigkeit vor Augen führen, diesen Lebensraum freiwillig zu zerstören, wie es nach wie vor passiert", so der Pressesprecher des Vereins Jonas Janzen. Die Zuhörer können sich auf gewaltige, aber auch ungewöhnliche Klänge freuen. Wie immer wird neben dem Hauptorchester auch die Jugend des Vereins ihr Können präsentieren. Karten gibt es im Vorverkauf bei den Mitgliedern des Musikvereins sowie bei der Sparkasse und der VR-Bank in Weseke für 10 Euro. Schüler und Studenten zahlen 8 Euro, Kinder bis einschließlich 12 Jahren erhalten freien Eintritt. An der Abendkasse kostet eine Karte 12 Euro.

Das Geschenf des Himmels: Jesus in der Krippe

Liebe WesekerInnen, was ist Ihnen mit Blick auf das diesjährige Weihnachtsfest wichtig? In einem Artikel las ich mal, dass viele Menschen sich ein harmonisches Familienfest mit Liebe und Besinnlichkeit wünschen. Danach kommt eine Vielzahl an Geschenken jeglicher Art. Die Freude daran, anderen etwas zu schenken ist groß. Unser Weihnachtsfest ist eng mit einem Geschenk

verbunden. Sie erinnern sich vielleicht noch an die diesjährige Osterausgabe. Hier schrieb ich von einem Kometen, der zweimal einschlägt. Auch die Geburt Jesu war so ein Kometeneinschlag für die Menschheit.

Die Menschen damals lebten in einer unfriedlichen Zeit. Sie lebten in schwierigen, unveränderlichen und aussichtslosen Situationen. Damals wie heute gab es Konflikte, die viele persönlich oder auch die gesamte Menschheit betrafen. Sie warteten auf einen Retter, auf den Messias, der jedem Einzelnen wieder Hoffnung schenkt. Und dann kam das Geschenk des Himmels. Jesus - Gott selbst - in der Krippe. Dieser Moment veränderte etwas, gab den Anstoß für etwas Großes. Die Menschen an der Krippe vergaßen, auf gesellschaftliche Normen zu achten, sie rückten zusammen. Sie ließen sich beschenken. Dieses Geschenk ist vielmehr eine Botschaft an uns Menschen. Eine Botschaft, die heute umso mehr gehört werden sollte! Die Hoffnung auf Frieden, der ohne Gewalt kommt, dessen Fundament Gerechtigkeit und Liebe ist. Diese Liebe zu allen, die den Frieden erst möglich macht, der uns einander näher rücken lässt, wie fremd wir uns auch sind, und uns zu Geschwistern macht. Diese Liebe ist das Geschenk. Sie ist Gottes Botschaft an uns Menschen.

Schau ich heute in die Medien, höre ich von Krieg unweit der Geburtsstätte Jesu, von Terror, Antisemitismus und Rassismus. Gottes Botschaft an uns Menschen widerspricht diesem menschlichen Irrsinn so gewaltig! Gott wird Mensch als Baby in einer Krippe. Dieses Bild spricht ohne Worte! Jede/Jeder kennt es! Als Baby sind wir alle gleich. Weder die Religion, der Status, die Herkunft, der Beruf oder der Kontostand unterscheiden uns. Wir sind alle eine Menschheit aus vielen. Dieses Ereignis ist eine seit über 2000 Jahren wiederkehrende Erinnerung und zugleich ein Weckruf. Der erwachsene Jesus hat es später noch deutlicher in der Bergpredigt gesagt, wie

wir Menschen leben können.

Als ChristInnen sind wir aufgerufen, in unserem Alltag die Weihnachtsbotschaft zu leben. Uns für Gerechtigkeit und Frieden in der Welt einzusetzen. Stammtischparolen etwas entgegenzusetzen. Anderen die eigene Zeit zu schenken, öffentlich Zeichen zu setzen und vieles mehr. Haben Sie eine Idee und möchten im nächsten Jahr etwas Ihrer Zeit für andere verschenken? Dann schreiben Sie mir brockjann@bistum-muenster.de. Wir finden gemeinsam eine Möglichkeit, die Welt besser zu machen. Rücken wir näher zusammen und leben die Botschaft von Weihnachten in unserem Dorf!

Im Namen des Pastoralteams der Pfarrei St. Ludgerus Borken wünsche ich Ihnen friedliche Advents- und Weihnachtstage!

Pastoralreferent Johannes Brockjann Katholische Kirchengemeinde St. Ludgerus



Menschen, die ihre Zeit verschenken:

Helfende Hände stärken die Gemeinschaft

In Zeiten, in denen Solidarität und Gemeinschaftssinn mehr denn je zählen, erstrahlt ein Licht der Hoffnung im Kreis Borken und der Umgebung. Das "Netzwerk kleiner Hilfen" ist eine beeindruckende Initiative von engagierten Ehrenamtlichen, die bereitstehen, wenn Unterstützung benötigt wird. Die Helferinnen und Helfer schenken ihre Zeit, ihr Wissen und ihre Fähigkeiten, um Mitmenschen in Alltagssituationen zu begleiten. Dies können kleine Tätigkeiten, wie beispielsweise eine Lampe wechseln oder ein Regal aufbauen sein. Auch bei Klassikern, wie Einkäufe erledigen oder Probleme mit dem Smartphone beheben sowie bei Behördengängen, kann Unterstützung angefragt werden. Die ursprüngliche Idee zu dieser Aktion ist Irmhild Kösters zu verdanken, die sie seit dem Frühjahr dieses Jahres mit der Caritas zusammen erfolgreich und nachhaltig umsetzt.

Das "Netzwerk kleiner Hilfen" freut sich über jeden weiteren Helfenden, der Lust und Zeit hat, sich ehrenamtlich in die Initiative einzubringen und somit anderen Menschen Glück und Freude schenkt. Dabei eventuell entstehende Fahrtkosten werden erstattet. Falls auch Sie Interesse haben, Ihre Zeit zu schenken oder wenn Sie Hilfe benötigen, melden Sie sich unter

der Telefonnummer: 0151 544 588 12 oder der E-Mail

Adresse: kleine-hilfen@caritas-borken.de

Text: Marlene Schmitz



am 24. Dezember von 18 bis 21 Uhr ihr Café im Gartencenter am Dülmener Weg 12 für Menschen, die alleine leben und am Heiligen Abend einsam sind. Es gibt Getränke und etwas zu essen, vor allem aber ein ungezwungenes Beisammensein in schöner Atmosphäre.

NIEMA



Getzeigt uns in seinem Sohn seine Liebe

"Ein Geschenk ist die freiwillige Eigentumsübertragung einer Sache oder eines Rechts an den Beschenkten ohne Gegenleistung – also unmittelbar zunächst kostenlos für den Empfänger." (Wikipedia)

Zu dieser nüchternen Definition von Geschenk passen die Verkaufszahlen des Einzelhandels nur auf den ersten Blick. Der Einzelhandelsumsatz im Weihnachtsgeschäft 2021 betrug 119,5 Milliarden Euro, das entspricht 19,2 Prozent des Jahresumsatzes. Wenn man auf diese Zahlen blickt, dann stellt sich doch sofort die Frage: Warum geben die Menschen so viel Geld in den Wochen vor Weihnachten aus? Es muss hier also um mehr gehen als um Definitionen und nüchterne Zahlen. Weihnachten ist die ideale Gelegenheit seinen Mitmenschen seinen Dank und seine Zuneigung auszudrücken, indem man ihnen etwas schenkt. Das ist nicht nur in christlich geprägten Ländern so, sondern auch in den Ländern, die nicht christlich geprägt sind. Doch warum ist Weihnachten der Zeitpunkt im Jahreslauf, an dem so viele Menschen etwas schenken?

Diese Geschichte ist sehr alt und sie beginnt vor ungefähr 2000 Jahren. Damals brachen Weise oder Magier aus dem Morgenland nach Jerusalem auf, um einen neugeborenen König anzubeten. Sie hatten einen Stern aufgehen sehen, von dem sie in ihren Büchern gelesen hatten, dass er ihnen den Weg zu diesem König weisen wird.

Nach etlichen Problemen und mancherlei Umwegen - sie hatten das neugeborene Kind im Königspalast des Herodes in Jerusalem vermutet und nicht in einem Stall auf den Feldern vor Bethlehem - brachte der Stern sie auf den richtigen Weg und sie fanden den neugeborenen König, ein Kind in einer Krippe.

Darüber freuten sich die Weisen sehr. Sie fielen vor dem Kind nieder und beteten es an. Und sie beschenkten es mit ihren Schätzen, mit Gold, mit Weihrauch und mit Myrrhe. Denn dieses Kind im Stall war nicht irgendein Kind. Es war zwar kein König im herkömmlichen Sinn. Aber es war ein König. Es war das Kind, das Gott seinem Volk schon zu den Zeiten der Propheten verheißen hatte und von dem der Engel Gabriel Maria verkündete: "Fürchte dich nicht Maria! Du hast Gnade bei Gott gefunden. Siehe, du wirst schwanger werden und einen Sohn gebären, dem sollst du den Namen Jesus geben. Der wird groß sein und Sohn des Höchsten genannt werden; und Gott der Herr wird ihm den Thron seines Vaters David geben, und er wird König sein über das Haus Jakob in Ewigkeit, und sein Recht wird kein Ende haben." (Lukas 1, 30-33)

Dieses Kind war und ist das Geschenk unseres Gottes an uns. Gott zeigt uns in seinem Sohn seine Liebe und ebnet uns den Weg zu seinem Reich und zum ewigen Leben. Genauso wie die Weisen aus dem Morgenland, ist auch unsere Freude darüber groß. Und wir zeigen sie, indem wir den Menschen, die uns nahestehen, etwas schenken oder auch Geld an Hilfsorganisationen überweisen, die es weiterleiten an Menschen in Not. Geschenke geben und etwas geschenkt bekommen: Weihnachten gehört beides untrennbar zusammen. Im Namen der Evangelischen Kirchengemeinde Oeding-Stadtlohn-Vreden wünsche ich Ihnen gesegnete Weihnachten und alles Gute für 2024.

Christa Stenvers, Pfarrerin Evangelische Kirchengemeinde Oeding-Stadtlohn-Vreden

Warum gibt es eigentlich zu Weihnachten Geschenke?

Bald ist Weihnachten. Weihnachten ist nicht nur die Zeit der Besinnlichkeit und der Familie, sondern auch die Zeit der Geschenke.

Das Wort "schenken" bedeutet ursprünglich "ein Gefäß schräg halten, so dass der Inhalt ausläuft". Der Begriff "einschenken" gehört nach wie vor zum Sprachgebrauch und auch heute gibt es noch die "Schankwirtschaft", die "Schenke" – oder die "Schänke" – beide Schreibweisen sind gängig – also das Gasthaus, in das wir einkehren können, Der Brauch, einem erschöpften Wanderer ein erfrischendes Getränk einzuschenken, ohne dass dieser dafür bezahlen musste, war im Mittelalter so weit verbreitet, dass "schenken" schließlich die allgemeine Bedeutung von "Geben ohne Gegenleistung" bekam.

Aber warum schenken wir an Weihnachten? Im Matthäus-Evangelium werden die Gaben der Heiligen Drei Könige an das neugeborene Kind erwähnt. Caspar, Melchior und Balthasar bringen Weihrauch, Gold und Myrrhe zur Krippe. Die Weihnachtsgeschenke haben sich in Erinnerung an die Weisen aus dem Morgenland durchgesetzt, sagen die einen. Stimmt nicht, sagen die anderen: Die christliche Tradition des Schenkens zu Weihnachten ist eine Erinnerung an die Geburt Christi als Geschenk Gottes an die Menschheit.

Die Tradition, sich in der Weihnachtszeit zu beschenken, lässt sich jedenfalls bis ins Mittelalter zurückverfolgen, allerdings wurde anfangs nur beschenkt, wer Hilfe zum Überleben brauchte. Später weitete sich der Brauch auf alle Kinder aus. Seit 1555 bringt der Heilige Nikolaus ihnen Geschenke, und zwar immer am 6. Dezember. Es handelte sich zunächst dabei um ein paar Äpfel und eine Handvoll Nüsse. Erst viel später kamen Gebäck, selbstgezimmerte Ritterburgen, handgegossene Zinnsoldaten und warme Socken dazu.

Nikolaus war der Bischof von Myra und ist somit eine historisch verbriefte Person. Er lebte im Gebiet der heutigen Türkei. Sein Geburtsjahr ist mit 260 nach



Christus überliefert, sein Todesjahr kennt man nicht genau, wohl aber seinen Todestag. Es war der 6. Dezember. Historisch belegt ist ferner, dass der Sohn reicher Eltern sein geerbtes Vermögen an die Armen und Hilfsbedürftigen verschenkte.

Viele Legenden ranken sich um ihn. Eine Geschichte berichtet, dass Nikolaus nachts drei Goldklumpen durch das Fenster eines armen Mannes warf. Damit rettete er die drei Töchter, die der arme Mann aus materieller Not sonst hätte verkaufen müssen. Noch heute wird der Nikolaus auf vielen Bildern mit vergoldeten Äpfeln oder eben Goldklumpen dargestellt. Zudem trägt er den Bischofsstab in der Hand, den Bischofsring am Finger, den roten Chormantel um die Schultern und den Bischofshut, die Mitra, auf dem Kopf.

Den Nikolaus gab es wirklich, den Weihnachtsmann nicht.

Im 19. Jahrhundert bekam der Heilige Nikolaus Konkurrenz. Niederländische Auswanderer brachten ihren Sinterklaas-Brauch im 17. Jahrhundert mit nach New York. Dort wurde die historische Nikolaus-Figur von Thomas Nast aufgegriffen, einem sehr erfolgreichen politischen Karikaturisten, der aus Deutschland stammte. Der gebürtige Pfälzer reichte beim Magazin "Harper's Weekly" eine Zeichnung von einem knurrig-freundlichen Mann mit langem weißem Bart und roter Jacke ein. Jacke und Hose hatte der Zeichner mit den ameri-



kanische "Stars and Stripes" versehen. Der Bischofsstab entfiel ebenso wie der Ring, die bischöfliche Mitra schrumpfte zu einer pelzbesetzten Trap-

per-Mütze. Amerikas Santa Claus war geboren. Er beschenkte fortan nicht nur die Kinder, sondern vor allem die Unions-Soldaten im amerikanischen Bürgerkrieg und wurde schnell zur nationalen Ikone. Santa Claus überdauerte alle Kriege und veränderte sich mit der Zeit, legte die Kleidung mit den patriotischen Symbolen ab, bekam eine rote Mütze und einen Wohlstandsbauch und wurde zum Weihnachtsmann aller Amerikaner. Schließlich wurde nach Europa re-exportiert und seither oft mit dem Hl. Nikolaus verwechselt. Die meisten der rot-gekleideten Dekofiguren, die in der Weihnachtszeit unsere Häuser schmücken, sind keine "Nikoläuse", sondern Weihnachtsmänner. Den heiligen Nikolaus finden wir zuweilen noch als Schokoladenfigur. Eine besonders schöne, detailgetreue Ausführung gibt es von Riegelein-Schokoladen im Werksverkauf der Firma Weseke-Dragees.





In Weseke kommt alljährlich der Nikolaus

Martin Luther erfand das Christkind

Vielleicht wäre dem Nikolaus eine noch größere Karriere als Botschafter der Weihnachtszeit bescheiden gewesen, wenn ihm nicht Martin Luther in die Quere gekommen wäre. Der mochte die Heiligenverehrung an Weihnachten nicht und wollte die Aufmerksamkeit wieder auf den Glauben sowie auf die Geburt Iesu richten. Deshalb erfand der Reformator das Christkind, das zu Weihnachten die Geschenke an Kinder verteilt. Lange Zeit galt: Überall dort, wo die Leute protestantisch waren, kam das Christkind. Überall dort, wo die Leute katholisch waren, kam der Nikolaus. Nach und nach setzte sich das Christkind als weihnachtliche Symbolfigur konfessionsübergreifend durch. Manche Historiker denken, dass mit dieser Figur der kleine Jesus gemeint ist. Andere betonen die Engelsähnlichkeit, denn in nahezu allen Darstellungen hat das Christkind Flügel. Bei aller Popularität hat es das Christkind jedoch nicht geschafft, den Niklaus zu verdrängen. Zumindest in Deutschland nicht. Hier werden die Kinder zweimal beschenkt: am 6. und am 24. Dezember. Auch die Erwachsenen gehen inzwischen nicht mehr leer aus und beschenken sich am Heiligen Abend.

Text: Gaby Allendorf

Fotos: Gaby Allendorf, Pixabay, Manni Lütjann



Vierbeiner sind keine Last-Minute-Geschenke

Tierärztin Dr. Julia Venema über Tiere zum Weihnachtsfest.



Dr. Julia Venema führt gemeinsam mit Ihrem Mann Dr. Daniel Venema seit August 2017 die Tierartpraxis in Weseke am Hohen Weg. In den modernen Räumen wird nahezu alles geboten, was aus der Humanmedizin bekannt ist, einschließlich aufwändiger Operationen mit anschließender stationärer Unterbringung.

"Hunde sind kein Spielzeug, Hamster und Kaninchen keine Kuscheltiere. Dessen sollte man sich bewusst sein, wenn man darüber nachdenkt, sich ein Tier anzuschaffen",



sagt die Weseker Tierärztin Dr. Julia Venema. "Glücklicherweise haben wir als Tierarztpraxis auf dem Land eine sehr umsichtige Klientel und sehr bewusste Kunden. die sich in der Regel nicht leichtfertig gedankenlos für einen Vierbeiner entschieden haben." Grundsätzlich spreche nichts dagegen, Tiere zu Weihnachten zu verschenken. vorausgesetzt, die ganze Familie stehe dahinter, so die Tiermedizinerin.

"Ein Tier zu halten, bedeutet Verantwortung zu übernehmen. Das kann ein Kind nicht allein schultern. Mindestens ein Elternteil sollte bereit sein, sich gemeinsam mit dem Kind um Hund oder Katze zu kümmern." Aber nicht nur das: Die Erwartungen, die man an ein Haustier stellt, sollten realistisch sein. So brauchten Hunde auch eine Privatsphäre und

eine Exklusivzeit für sich. Das heißt, ein Hund möchte auch mal in Ruhe gelassen werden. Auf der anderen Seite braucht das Tier Ansprache und Bewegung. Und das im Regelfall jeden Tag.

Welcher Hund passt zu wem? Harmoniert der Charakter des Tieres mit dem des Kindes? Das gelte es gründlich zu prüfen, gegebenenfalls mit Unterstützung von Experten wie beispielsweise guten Züchtern. Zudem sei es wichtig, sich über die Folgekosten im Klaren zu sein: "Das Futter kostet Geld, die Hundesteuer, eine gute Leine und ja, ein Tier kann krank werden, genau wie ein Mensch. Sollte eine Operation von Nöten ist, kann das sehr teuer werden. Aus diesem Grund empfiehlt sich der Abschluss einer Krankenversicherung für das Haustier. Wenn all diese Fragen geklärt und positiv beantwortet sind, dann spricht nichts dagegen, dass ein Hund zu Weihnachten in ein neues Zuhause kommt", so Julia Venema.

Anders sei es bei Kaninchen oder Hamstern: "Das sind Fluchttiere, die sich in einer Wohnung nicht wohl fühlen und dort kaum artgerecht gehalten werden können. Hamster schlafen tagsüber und sind wach, wenn Kinder üblicherweise im Bett liegen. Weckt man sie am Tag, um mit ihnen zu spielen, ist das für die Tiere purer Stress. Vernachlässigte oder überforderte Tiere sind wirklich arm dran", sagt Julia Venema, die selbst leidenschaftliche Hundebesitzerin ist. Hündin Thanee gehört seit vielen Jahren zur Familie. Der tägliche, ausgiebige Spaziergang mit ihrem Hund ist ihr Ausgleich zum anstrengenden Praxisalltag.

Als Alternative zum Tier als Weihnachtsgeschenk empfiehlt Julia Venema die Vermittlung einer Patenschaft für ein Heimtier in Verbindung mit regelmäßigen Spaziergängen. So kann ein Kind zunächst herausfinden, ob es dauerhaftes Interesse an einem Tier hat oder ob die Begeisterung eher flüchtig ist.

Freunden und Angehörigen, die bereits ein Tier besitzen, kann man mit einer Krankenversicherung eine Freude machen, insbesondere mit einer OP-Versicherung. Julia Venema:

"Auf keinen Fall sind Tiere `Last Minute Geschenke'. Die meisten Tierheime verhängen deshalb in der Weihnachtszeit einen Abgabestopp und die verantwortungsvollen Züchter schauen vor den Festtagen noch genauer hin, in welche Familie ein Welpe kommen soll."

Text: Gaby Allendorf

Ein Geschenk für ganz Weseke: Als der Kirchturm seine goldenen Kugeln bekam

von Pater Luka Sarcevic

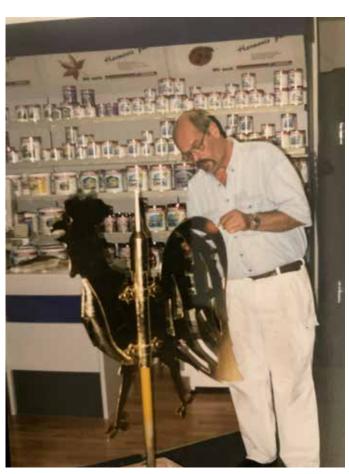
Friedel Kraemer war einer der drei Inhaber der Firma "Dragees aus Weseke GmbH". Zum ersten Mal traf ich ihn in der Gaststätte Tesing in Weseke. Wir waren beide jeden Tag zum Mittagessen dort. Friedel Kraemers Frau starb kurz bevor ich 1996 als Pastor nach Weseke kam. Ich hatte keine Köchin und konnte selbst nicht kochen. Friedel Kraemer und ich kamen jeden Tag zur gleichen Zeit zum Mittagessen. Wir lernten uns schnell kennen und wurden Freunde. Es geschah manchmal, dass er etwas früher kam, aber er bestellte kein Essen, bevor ich eingetroffen war. Wir redeten über alles und jedes, über unseren Alltag, über das Weltgeschehen, über Politik, über Geschichte, über unsere Familien, über den Zweiten Weltkrieg und natürlich über unsere tägliche Arbeit.

Unsere Kirchengemeinde St. Ludgerus war damals sehr aktiv. Wir hatten uns viel vorgenommen. Einige Gebäude wurden renoviert oder neu gebaut. Friedel Kraemer freute sich mit mir über jeden Erfolg und jede Aufgabe, die ich erledigen konnte. Er hat sich sehr gefreut, als wir die alte Schule abgerissen, den Marienkindergarten komplett renoviert und an der Hauptstraße einen schönen, großen Parkplatz errichtet haben. Wir begannen mit dem Bau des Pfarrzentrums, der Sanierung des Pfarrkirchturms, der Renovierung der Sakristei und der Erneuerung der Heizung in der Kirche.

Einmal während des Mittagessens erzählte ich meinem Freund Friedel, dass ich gerne die Kugeln des Kirchturms und die der vier kleinen Türme vergolden lassen würde. Ich hatte Fachleute befragt, mich über Kosten informiert und bereits über Sponsoren nachgedacht, da es für so etwas nicht möglich war, Geld vom Bistum zu bekommen. Als ich zum zweiten Mal mit meinem Freund Friedel darüber sprach, fragte er mich plötzlich: "Pater Luka, wie viel würde das alles kosten?" Ich antwortete: "Das Material, also das Blattgold, kostet ungefähr 4.000 DM und der Arbeitsaufwand ebenso viel. Also alles in allem 8.000 DM."

Kurz darauf und wenige Monate vor der Einführung des Euro als Währung in Deutschland brachte mir Friedel 8.000 DM in bar. Jetzt musste ich einen guten und gewissenhaften Handwerker finden, der die Arbeit erledigte. Experten rieten mir, einen guten Malermeister zu engagieren. Ich dachte sofort an Bernard Beering. Ich fragte ihn: "Bernard, du lebst im Schatten dieser Kirche, du liebst sie wie dein Haus, Kannst du und möchtest du die Kugeln und Hahn auf dem Turm vergolden und wieviel würde deine Arbeit kosten?" Malermeister Beering hat die Arbeit kostenlos erledigt. Für das Goldblatt haben wir etwa 4.200 DM bezahlt, den Rest konnten wir mit Zustimmung von Friedel Kraemer für den Kreuzweg am Alten Friedhof verwenden. Die Sandsäulen für die einzelnen Kreuzwegstationen, die wir in Saerbeck aus Ibbenbürener Sandstein fertigen lassen haben, haben uns viel gekostet.

Ich möchte eine weitere Spende von Friedel Kraemer erwähnen. Nach dem Zweiten Vatikanischen Konzil



Malermeister Bernard Beering in seiner Werkstatt

und den damaligen baulichen und liturgischen "Anpassungen" wurde das Taufbecken aus der Kirche entfernt und landete im Garten einer Familie im Dorf. Mir und vielen Wesekern tat es leid, dass ein so wertvolles, heiliges Objekt, das mindestens 70 Jahre lang in der Kir-



Konstantin Heselhaus auf dem eingerüsteten Turm

che gestanden hatte und wo Tausende von Kindern getauft worden waren, nun in einem Garten mit Blumen



Glücklich über das Ergebnis: Pfarrer Friedhelm Lanz (li.), Jörg Husmann, damaliger Geselle (mi.) und Bernard Beering (re.)

bepflanzt profaniert wurde. Ich wollte dieses Taufbecken zurück die Kirche holen. Und mein Freund hat mir dafür das Geld gegeben, ich glaube 7.000 Euro - oder waren es noch DM? Da ich das Taufbecken vor meiner Versetzung nach Moers nicht mehr in die Pfarrkirche zurückholen konnte, hinterlegte ich das Geld unter Angabe des Verwendungszwecks und des Namens, des inzwischen verstorbenen Spenders Friedel Kraemer bei der Sparkasse Weseke und informierte den Kirchenvorstand darüber.

Friedel Kraemer, geboren am 4. Februar, gestorben am 5. April 2005 in Weseke, war katholischer Christ. Er war ein edler Mensch, mit dem man angenehm reden konnte, der bereit war zuzuhören und zu verstehen, auch das, was nicht gesagt und was nicht in Worte gefasst wurde. Er konnte meinen Blick und mein Gesicht lesen, er hatte großes Einfühlungsvermögen in Menschen. Von Kindheit an lernte er, hart zu arbeiten und ehrlich sein Geld zu verdienen. Er hatte ein sehr schönes Haus mit Garten im Dorf. Der Tod seiner Frau erschütterte ihn zutiefst und er mochte die Einsamkeit nicht. In gewisser Weise waren wir damals beide ein Gottes Geschenk füreinander.

Ceschence Aus Weseke

Regionales

HOFLADEN BÖRGER

Verschenken Sie Köstlichkeiten aus der Region. Unsere Presentkörbe werden individuell mit Hand & Herz für Sie verpackt.

Tel.: 02862 42242

Börgersweg 4 · 46325 Weseke

Köstliches

GASTHOF ENNING

Verschenken Sie Vorfreude auf einen Besuch in unserem Restaurant. Mit einem Gutschein Geschmackvolles verschenken.

Tel.: 02862 1203

Hauptstraße 26 · 46325 Weseke

10 Haushalt

WEBEREI GEBR. BENNING

Weihnachtliche Geschirrtücherzum Verschenken, zum Verpacken – ein Blickfang in jeder Küche

Tel.: 02862 1259

Benningsweg 15 · 46325 Weseke

Wal & Fern

REISESERVICE BEEKMANS

Mit gemeinsamen Unternehmungen schaffen Sie schöne Erinnerungen. Wir geben die Ideen dazu!

Tel.: 02862 3616

Hauptstraße 17 \cdot 46325 Weseke

Schlemmen

RESTAURANT-PIZZERIA VERONA

Verschenken Sie Weihnachtsfreunde im Restaurant Verona! Mit einem Gutschein von uns!

Tel.: 02862 3724

Schlückersring $13 \cdot 46325$ Weseke

Kostbares

OPTIK, UHREN, SCHMUCK DIEKER

Mit einem ausgewählten Schmuckstück oder einem Brillengutschein sorgen Sie für strahlende Augen mit Durchblick zum Fest

Tel.: 02862 2530

Hauptstraße $41 \cdot 46325$ Weseke

Tiergesundheit

TIERARZTPRAXIS VENEMA

Der Mensch ist glücklich, wenn es dem Tier gut geht. Ein Gutschein für unsere Praxis ist ein Beitrag zur Gesundheit seines Lieblings!

Tel.: 02862 - 1808

Hoher Weg 56 · 46325 Weseke

Florales & Kreatives

BLUMEN KNECHT

Kreative Workshops und individuelle Floristik Ihrem Anlagentsprechend. Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Tel.: 0176 32562646

Oyenstraße 27 \cdot 46325 Weseke

Schnick & Mode

MECHTILD JÄGERING

Preiswerte, mit Liebe verpackte Geschenke für die ganze Familie. Modeaccessoires, Schmuck & Lederwaren.

Tel.:02862 3612

Kastanienstraße 4 · 46325 Weseke

Kochen & Backen

ELEKTRO RADKE

Schön und praktisch!
Verschenken Sie edle und einzigartige Koch- und Backartikel aus unserem Sortiment!

Tel.: 02862 42180

Schlückersring 16 · 46325 Weseke

Florales

BLUMEN SCHWITTE

Neben frischen Blumen erwarter Sie bei uns viele weitere Geschenkideen. Schauen Sie mal rein – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Tel.: 02862 2821

Leetstegge 24 · 46325 Weseke

Cartenträume

GARTEN PICKER

Schönes für drinnen u. draußen, Geschenke, Gutscheine hübsch verpackt sowie Tannengrün, Kränze und Dekoratives für den Advent!

Tel.:02862 700041

Eschwiese 2 · 46325 Weseke

Edle Tropfen

GETRÄNKE VOSSKAMI

Getränke zum Fest -mit oder ohne Alkohol, wunderschön verpackt. Individuelle Wünsche können berücksichtigt werden.

Tel.:02862 42155

Ballbahn 2 · 46325 Weseke

Haushalt

ELEKTRO NIEHOFF

Morgens eine Tasse Kaffee und in Weihnachtserinnerungen schwelgen? Mit einer Nivona Kaffeemaschine verschenken Sie genau das Richtige.

Tel.: 02862 3790

Hoher Weg 37 · 46325 Weseke

Beauty

MIA M FRISEURE

Selbst wenn das Leben nicht perfekt ist, können es deine Haare aber sein. Lasst euch beraten und verwöhnen und verschenkt ein Lächeln.

Tel.: 02862 4165481

Holthausener Str. 36 · 46325 Weseke

Florales

GÄRTNEREI & FLORISTIK BOLEWSKI

Sag es durch die Blume - weil Freude schenken glücklich macht. Wir begleiten euch blumig.

Tel.: 02862 1369

Im Thomas 5 · 46325 Weseke

Gesundheit

LÖWEN APOTHEKE

Geschenke aus der Apotheke tun einfach gut! Ob Voltaren Gel 'Blutdruck- Fiebermeßgeräte, Vitamin D oder Kosmetik – für jeden ist etwas dabei. Fragen Sie uns!

Tel.: 02862 1344

Prälat-Hauptstraße 19 · 46325 Weseke

Dekoratives

ELSKAMP RAUMGESTALTUNG

Sichern Sie sich einen 100 Euro-Gutschein und zahlen Sie nur 80 Euro!

Tel.: 02862 416611

Hauptstraße 28 · 46325 Weseke

Beauty

SALON KammIn

Jemanden eine Freude machen? Dann mit einem Gutschein zum Verwöhnen! Wir freuen uns auf euren Besuch und wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit.

Tel.: 02862 416537

Borkenwirtherstraße 3 · 46325 Weseke

Handgefertigtes

ZEITUNGSSPINNEREI MARITA DREES

Schönes & Praktisches aus Papier, Geschenkideen & Gutscheine, Workshops & Besichtigungen

Tel.: 02862 414761

Prälat-Höing-Str. 41 · 46325 Weseke

Handgefertigtes

RELAXWERK TRAUBEN-KERNKISSEN MARITA DREES

Anschmiegsame Körnerkissen für Nacken, Schulter, Rücken und Unterleib. Handmade in Weseke

Tel.: 02862 414761

Prälat-Höing-Str. 41 \cdot 46325 Weseke

Essentielles

SPARKASSE WESTMÜNSTERLAND

Sparen. Gewinnen. Gutes tun. Das alles kann ein Los der Sparlotterie. Auch als Geschenk für Ihre Lieben. Wir beraten Sie gern.

Tel.: 02563 4030

Hauptstr. 14 · 46325 Weseke

Cresundheit

PODOLOGIE VICKY

Das Glück liegt dir zu Füßen – Verschenken Sie eine kleine Auszeit vom Alltag und genießen Sie eine podologische Behandlung in meiner Praxis.

Tel.: 02862 4151718

Hoher Weg 39 · 46325 Weseke

Regionales

BÄCKEREI SPÄKER

Verwöhnen Sie Ihre Liebsten mit unseren hausgemachten Spezialitäten oder einen gemütlichen Besuch in unserem Café.

Tel.: 02862 3501

Büningsweg 1 · 46325 Weseke

Alle Jahre wieder

Weihnachtsmarkt in Weseke

Nach alter Tradition findet auch in diesem Jahr wieder ein Weihnachtsmarkt in Weseke statt. Auf dem Kirchplatz an der St. Ludgerus Kirche werden am Samstag, den 9. Dezember von 15.00 bis 21.00 Uhr und am Sonntag, den 10. Dezember von 11.00 bis 18.00 Uhr zahlreiche Vereine und Privatpersonen Weihnachtliches anbieten. In vielen Hütten können Spielzeuge, Wohnaccessoires aus Holz, Stoff und anderen Materialien erworben werden. Der Jahreszeit entsprechend gibt es auch ein großes Angebot an Strickwaren. Gartendeko aus Metall sowie Geschenkartikel aus Holz und anderen Materialien fehlen auch in diesem Jahr nicht. Die Kinderkrebshilfe Weseke e.V. organisiert im Pfarrheim einen großen Büchermarkt. Zudem werden dort handgefertigte Krippen angeboten, deren Verkaufserlös ebenfalls der Kinderkrebshilfe Weseke zu Gute kommt. Der Korbflechter ist auch in diesem Jahr zu Gast. Bei ihm können Interessierte das Korbflechten erlernen und auch handgemachte Körbe und Schalen kaufen. Ein Schmied produziert vor Ort kleine und große Glücksbringer.

Neu sind in diesem Jahr sind die Auftritte des Zauberers "Zauberland-Dieter Hoffmann". Am Samstag um 15.30 Uhr und am Sonntag um 14.00 Uhr wird er die kleinen und großen Besucher des Weihnachtsmarktes begeistern.



Auch Sankt Nikolaus wird mit seinem Knecht Ruprecht auf dem Weihnachtsmarkt Station machen. Er hat sich für Sonntag um 15.30 Uhr angekündigt und wird Süßigkeiten und andere Leckereien an die Kinder verteilen. Kein Besucher wird hungrig nach Hause gehen müssen. Pfannkuchen, Reibeplätzchen und Waffeln werden neben Glühwein, Punsch und Kinderpunsch die Gäste erfreuen. Natürlich darf auch die Weihnachtsmusik auf einem Weihnachtsmarkt nicht fehlen. Wie immer wird diese Aufgabe vom Musikverein Weseke übernommen. Die Turmbläser werden am Samstag um 21.00 Uhr und am Sonntag um 18.00 Uhr den Weihnachtsmarkt beenden. Aus luftiger Höhe - von der Galerie der St. Ludgerus-Kirche - bringen sie alle Besucherinnen und Besucher in Weihnachtsstimmung.

Text: Franz-Josef Kemper

Tannenbaumaktion 2024

Kostenfreie Abholung ausgedienter Weihnachtsbäume Die Katholische Landjugendbewegung (KLJB) Weseke weist daraufhin, dass die "Tannenbaumaktion 2024" am Samstagmorgen, den 13 Januar 2024 ab 9 Uhr stattfindet.

Es wird darum gebeten, die vollständig abgeschmückten Bäume zur Abfuhr gut sichtbar an die Straße zu stellen. Die Mitnahme ist kostenlos, über eine kleine Spende würde sich die KLJB freuen.

Im Pfarrbüro werden Umschläge mit Bargeld entgegengenommen. Alternativ ist eine Überweisung auf nachstehendes Konto möglich:

Kontoinhaber: KLJB Weseke

IBAN: DE30 4286 1387 0302 3187 00

BIC: GENODEM1BOB

Verwendungszweck: Tannenbaumaktion 2024





Neue
Angebote
auch im Jahr 2024
Fragen Sie nach bei:







Neuer Termin
Rosenmontagsumzug 2024

Samstag 03. Februar 2024

Rinderformenal being ANRA

Am 20.01.2024 findet von 14:30 -18:00 Uhr

unsere Kindersitzung, für Kinder im Alter zwischen 5 und 13 Jahren, statt. Natürlich sind auch Eltern willkommen.

Ort der Sitzung:

Mensa der Maria-Sibylla-Merian-Realschule Im Thomas 2 - Weseke Ein tolles und Unter haltsames Programm wartet auf euch.

Tanz - Spielen - Musik

Die Eintrittskarten sind bei den Weseker Banken erhältlich.

Der Eintritt beträgt 6,00€ pro Kind und pro Erwachsenen. Softdrinks, Kaffee und Kuchen sind inclusive.



Spendenaufruf für den Weseker Rosenmontagsumzug e.V.

Der Weseker Rosenmontagszug e.V. organisiert seit 1990 den Weseker Karneval und präsentiert in jedem Jahr das Prinzenpaar. Neben der Prinzenproklamation im November ist natürlich der Weseker Karnevalsumzug im schönen Ortskern von Weseke der karnevalistische Höhepunkt der Session. Eifrig bauen die Teilnehmer ihre Wagen und organisieren bunte Gruppen. Der Umzug bringt viel Lebensfreude und Frohsinn bei den vielen Teilnehmern und Besuchern. Wir sind der einzige Karnevalsumzug im Stadtgebiet Borken und können mit Stolz sagen, dass wir einer der familienfreundlichsten Umzüge in der Umgebung sind. In den letzten Jahren ist die Finanzierung des Umzugs immer schwieriger geworden.

Deshalb sind wir zum Erhalt des Weseker Karnevalumzugs auch auf Spendengelder angewiesen. Wir möchten Sie hiermit motivieren, ein Teil des Weseker Um-

zugs und des Weseker Karnevals zu werden und bei uns als Spender mitzumachen. Unser Spendenkonto lautet: DE26 4015 4530 0006 0504 47

Sparkasse Westmünsterland WELADE3WXXX

Auf Wunsch wird eine Spendenquittung ausgestellt. Bitte geben Sie dafür Ihre Adresse an. Bei Beträgen bis 300 € gilt der Nachweis der Überweisung als Zuwendungsbescheinigung. Über regelmäßige Zuwendungen per Dauerauftrag oder Lastschriftermächtigung freuen wir uns ganz besonders.

Bei Fragen sprechen Sie uns an, wir würden uns freuen, gerne persönlich oder unter www.karnevalweseke.de oder info@karneval-weseke.de! Wir danken schon mal für Ihre Bereitschaft zur Förderung und des Erhalt des Weseker Karnevalsumzugs und freuen uns auf die kommenden Jahre mit einem dreifachkräftigen:

Wäske Helau, Karnevalsumzug Helau, Spendenbereitschaft Helau!



Die diesjährige Proklamation des neuen Prinzenpaares des Weseker Rosenmontagsumzuges e.V. begann traditionell mit der Verabschiedung des noch amtierenden Prinzenpaares Klaus II. Steverding und Beate I. Osing. Im Zelt auf dem Festplatz feierten rund 450 Gäste, darunter die Abordnungen befreundeter Vereine sowie das Silberprinzenpaar Herbert Osterholt und Iris Wieneke, das neue Prinzenpaar Markus I. Agten und Sabrina I. Leister (Foto). Mit einem abwechslungsreichen Bühnenprogramm und toller Stimmung starteten die Narren in die Session 2023/2024.

Aktivitäten der Landfrauen



Rückblick

Figürliches arbeiten mit Beton

In der Vergangenheit haben wir schon so einiges kreativ betoniert. Nun haben wir uns an eine Figur herangetraut. Es sind wahre Kunstwerke entstanden. Allen Teilnehmerinnen hat es sehr viel Spaß gemacht.







Herzkissenübergabe

An drei Abenden haben wir wieder Herzkissen für an Brustkrebs erkrankte Frauen genäht. Diese spenden wir regelmäßig an den Verein der Dortmunder Herzkissen. Die Übergabe der 70 Herzkissen war dieses Mal im Garten Picker. Bei Kaffee und Brötchen fanden viele interessante Gespräche statt. Anschließend bestaunte auch der Besuch aus Dortmund noch den schönen Garten. Es war ein rundum gelungener Tag, der zeigt wie viel Spaß es doch machen kann, Gutes zu tun!!!



Kürbisaktion

Im Oktober durften wir auf dem Hof Börger kreativ werden. Über 50 Kinder haben fleißig Kürbisse geschnitzt und bemalt, und durften ihre tollen Exemplare mit nach Hause nehmen. Nach getaner Arbeit gab es für alle Getränke und Muffins.



Doppelkopfturnier

Ende Oktober hatten wir unser diesjähriges Doppelkopfturnier. Bei unserer Gastgeberin Irmgard Büning, sind wir mit 25 Frauen in einen tollen gestartet. Unsere Turnierleitung Agnes hatte wie immer alles super organisiert. Wir freuen uns jetzt schon, auch im kommenden Jahr, alte und neue Zocker begrüßen zu dürfen.





Besuch der Salzgrotte

Anfang November haben wir die Salzgrotte in Alstätte besucht, anschließend wurden wir dort mit Kaffee und Kuchen verwöhnt. Danach besuchten wir den kleinen Geschenkladen 'Kiek äs an', wo es nur handgefertigte Sachen zu kaufen gibt. Als Abschluss machten wir noch einen kurzen Dämmerschoppen bei Glühwein und Hefezopf.

Ausblick

Weseker Weihnachtsmarkt

Auch in diesem Jahr sind wir wieder auf dem Weseker Weihnachtsmarkt der am 09.12. und 10.12. stattfindet. Wir bieten Reibeplätzchen und Buchweizenpfannkuchen, sowie Eierpunsch und Glühwein an. Wir freuen uns auf euren Besuch.

Adventsfenster

Am Samstag, den 16.12.2023 um 17.30 Uhr gestalten wir auf dem Hof Olthoff, Kotten Büsken 44 das Adventsfenster.

Besuch einer Waldkirche

Am Donnerstag, den 28.12.2023 besuchen wir eine Waldkirche mit Krippe. Zu diesem weihnachtlichen Impuls für Jung und Alt treffen wir uns um 14.30 Uhr an der Skaterbahn.

Anmeldungen bei Hedwig Doods, Tel: 0170 - 4693245

Spieleabend

im Weseker Pfarrheim statt. Es können wieder Spiele mitgebracht werden.

Anmeldungen bei Karoline Finke, Tel: 0178 - 5205268

Unser nächster Spieleabend findet am Montag, den 08.01.2024 um 20.00 Uhr

Weiden flechten

Wer Interesse hat Körbe oder Deko aus Weiden zu flechten, kann sich zu einem ersten Informationsabend am Donnerstag, den 11.01.2024 um 19.30 Uhr auf dem Hofe Knuf anmelden.

Anmeldung bei Hedwig Knuf, Tel: 01575 - 0276182

Kaminabend mit Jahreshauptversammlung

Hierzu laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein. Der Kaminabend findet statt am Montag, den 22.01.2024 um 19.00 Uhr im Heimathaus.

Wir bieten Fingerfood und Punsch an.

Anmeldung bei Steffi Wieschen, Tel: 01578 – 8952711

Klangschalenabend

Wir laden euch ein in die wunderbare Welt der Klänge einzutauchen.

Dieser ist am Freitag, den 02.02.2024 um 19.30 Uhr im Pfarrheim.

Anmeldung bei Karoline Finke, Tel: 0178 - 5205268



Ansprechpartnerin: Walburga Schulze Beiering Tel.: 02862/92037

Termine

Dezember 2023

Lebendiger Adventskalender

Auch in diesem Jahr beteiligt sich die kfd am lebendigen Adventskalender der kath. Kirchengemeinde St. Ludgerus. Hierzu wird am Mittwoch, 13. Dezember um 18 Uhr zum Weseker Heimathaus herzlich eingeladen.

Frauengemeinschaftsmesse

Zur Frauengemeinschaftsmesse am Mittwoch, 20. Dezember um 8.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Ludgerus wird herzlich eingeladen. Das Rosenkranzgebet beginnt um 8.15 Uhr. Im Anschluss wird zum gemütlichen Beisammensein in adventlicher Atmosphäre in den Gasthof Enning eingeladen. Anmeldungen nimmt Elisabeth Albers, Tel.: 3985, bis zum 18. Dezember entgegen.

Januar 2024

Besuch verschiedener Krippen

Zum ersten Termin der kfd im neuen Jahr wird am Mittwoch, 10. Januar eingeladen. Traditionell werden ver-schiedene Krippen im Dekanat Borken besichtigt. Als Abschluss ist ein Pfannkuchenessen im Haus Nordendorf in Lembeck geplant. Treffen zur Abfahrt ist um 15 Uhr am Pfarrheim. Anmeldungen sind bis zum 05. Januar bei Marietta Pölling möglich.

Frauengemeinschaftsmesse

Die Frauengemeinschaftsmesse im Januar wird am Mittwoch, 24.01. um 8.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Ludgerus gefeiert. Ab 8.15 Uhr wird der Rosenkranz gebetet.

Kaffee und Kuchen - ohne Misstrauen!

Viele kennen es aus den Medien, aus dem Bekanntenkreis oder vielleicht auch aus eigener Erfahrung: Immer häufiger versuchen Trickbetrüger uns am Telefon mit erschreckenden Geschichten einzuschüchtern, um sich unser Geld zu ergaunern. Der Polizist Klaus Vogel referiert an diesem Nachmittag zum Thema: Trickbetrüger und Trickdiebe. Er wird Tipps geben, wie man



20 Frauen haben sich im Oktober zu einem Raschelgang getroffen. Bei

trockenem Wetter wurden im Wald Impulse und Meditationstexte gelesen, von denen sich die Frauen inspirieren ließen. Großes Erstaunen gab es bei dem 250 Jahre alten Baum, dessen Umfang von drei Frauen festgehalten wurde. Zum Abschluss gab es in der Schutzhütte Zwiebel-kuchen, Wein und Wasser

sich richtig verhält, wann man misstrauisch werden sollte und was im Schadensfall zu tun ist. Der Vortrag beginnt am Montag, 29. Januar um 15 Uhr im Pfarrheim St. Ludgerus. Anmeldungen nimmt Elisabeth Albers, Tel.: 3985 bis zum 25. Januar entgegen.

Überraschungs-Tagestour

Zur Überraschungs-Tagestour startet die kfd am Mittwoch, 21. Februar um 10 Uhr ab Pfarrheim St. Ludgerus. Walburga Schulze Beiering, Tel.: 92037, nimmt bis zum 14. Februar die Anmeldungen entgegen.

Wir freuen uns auf Euch! Ihr/Euer Team der kfd.

Die kfd wünscht allen Wesekerinnen und Wesekern eine schöne Adventszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2024.

ANMELDUNG

In der Zeit vom 01. Deszember 2023 bis zum 1. Februar 2024, können mit einer Anzahlung von 50€, die Anmeldungen für die 2-Tages-Tour nach Wallhausen, bei Walburga Schulze Beiering abgegeben werden.

Rückblick: Jubilaren-Ehrung

Zu einem gemütlichen Nachmittag mit Jubilaren-Ehrung hatte die kfd Weseke Ende Oktober eingeladen. Die Teamsprecherin konnte sieben von 15 Jubilarinnen, eine Reihe interessierte kfd-Frauen sowie Pater Hohn OMI und die Ortsvorsteherin Birgitta Niehoff-Elsing persönlich begrüßen. Nach dem Totengedenken und einem gemeinsamen Kaffeetrinken bedankten sich Walburga Schulze Beiering als Teamsprecherin und P. Hohn bei den anwesenden Jubilarinnen mit einer Rose und einer Urkunde für die jahrzehntelange Mitgliedschaft in der kfd. Im Anschluss an die Ehrungen wurde Irmgard Hying als Überraschungsgast begrüßt. Sie konnte in einem tollen Vortrag über die Zweit- und Plattdeutschen Namen alter Weseker Familien erzählen. In einer Power-Point-Präsentation wurden Fotos der Aktionen aus dem Programm 2022/2023 sowie Fotos aus den neunziger Jahren gezeigt. Diese regten zu interessanten Gesprächen an. Weiterhin wurden die Highlights des neuen Programms 2023/2024 vorgestellt. Nach ein paar geselligen Stunden und guter Laune gab Marietta Pölling den Damen ein Versprechen mit auf den Heimweg, dass es im kommenden Jahr einen Dia-Nachmittag mit alten Fotos geben wird.



Geehrt wurden an diesem Nachmittag: V.I.n.r. Franzis Lünenborg (50 Jahre); Maria Enxing (50 Jahre), Maria Fortmann (60 Jahre), Cäcilia Hüls (60 Jahre), Agnes Lütjann (60 Jahre), Ursula Boldering (50 Jahre) und Maria Oenning (50 Jahre). Krankheits- und Terminbedingt fehlten: Brigitte Langela, Maria Niehaus, Hedwig Niehaus, Elfriede Schlattjann (alle 50 Jahre); Gertrud Berns, Ursula Lukassen, Gerhardis May und Christa Schmidt (60 Jahre).

Jahreshauptversammlung der kfd Weseke

Zur ersten offiziellen Jahreshauptversammlung nach drei Jahren hatte die kfd Weseke am Mittwoch, 08. November ins Pfarrheim St. Ludgerus eingeladen. Die Teamsprecherin Walburga Schulze Beiering begrüßte die Anwesenden und gedachte mit Präses P. Hohn der verstorbenen kfd-Mitglieder. Es folgten die formellen Punkte Kassenbericht und Entlastung des Vorstandes. Nach einem Rückblick auf das vergangene Jahr wurde ein Imbiss gereicht. Als Überraschungsgast veranstaltete "Uschi aus Schermbeck" mit den kfd-Damen ein Kneipenquiz. Es wurden Tischgruppen mit originellen Namen gebildet. Dann mussten viele Fragen beantwortet werden, was bei dem guten Allgemeinwissen den



Frauen nicht schwer fiel. Kurzum, es war kurzweilig, interessant, unkompliziert und informativ. Nach dem Auswerten der Antworten ging die Gruppe "Burenklüngel" als Sieger hervor. Vizemeister waren "die wilden 7". Auch das Thema Beitragsanpassung 2024 wurde angesprochen. Nach vielen Jahren wird der kfd-Beitrag erstmalig wieder erhöht. Die anwesenden Damen waren der Meinung, dass die Beitragsanpassung gerechtfertigt ist, denn sowohl auf Bundes/ Diözesanebene und ganz besonders vor Ort wird gute kfd-Arbeit geleistet. Dann erfolgte die Verabschiedung von Mechthild Heselhaus aus dem Vorstandsteam. Sie wird ab dem kommenden Jahr die Bezirkshelferinnen unterstützen. Die Versammlung endete mit einer Vorschau auf das Programm 2023/24, das mit dem Besuch des Weihnachtsmarktes Ende November beginnt. Im Januar besuchen die Frauen verschiedene Krippen. Ferner wird im Februar zu einer Überraschungstour und, neu im Programm, zum Koffer packen eingeladen. Zum 5. Märchen- und Menü-Abend wird im März eingeladen. In den Osterferien wird eine Familienfahrt zur "Zoom Erlebniswelt" in Gelsenkirchen angeboten. Ebenfalls neu ins Programm aufgenommen wurde eine Kreuz(e)fahrt mit dem Planwagen. Das ausführliche Programm kann auf der Homepage der Kirchengemeinde St. Ludgerus eingesehen werden.



"Mut zur Hoffnung"

lautet das Motto der diesjährigen Adventssammlung von Caritas und Diakonie. Braucht es Mut zur Hoffnung - oder ist es umgekehrt? Wer hofft, dass etwas im Advent gut oder besser werden kann, zieht daraus Mut und Kraft. Wer in der Adventszeit hofft, blickt mit Zuversicht auf das Morgen. Die Diagnose einer schlimmen Krankheit, die Nachricht vom Verlust des Arbeitsplatzes, Sorgen um die Entwicklung des eigenen Kindes, ein erdrückender Schuldenberg – es gibt viele Themen, die Menschen an einer positiven Zukunft zweifeln lassen. Angesichts von Krieg, den Auswirkungen des Klimawandels oder persönlichen Schicksalsschlägen fällt es uns oft schwer, gerade in der dunklen Jahreszeit hoffnungsvoll nach vorne zu schauen. Es braucht Mut zur Hoffnung. Caritatives und diakonisches Handeln will erreichen, dass jede Person die Motivation hat, auch in schweren Lebenslagen die Hoffnung auf eine bessere Zukunft zu bewahren. Dabei können auch Sie mithelfen: Mit ihrem Engagement für die gemeinsame Adventssammlung von Caritas und Diakonie tragen Sie zur Hoffnung bei wir freuen uns, wenn Sie uns unterstützen!

Trennen Sie den untenstehenden Überweisungsträger bitte ab und nutzen ihn für Ihre Spende. Die gespendeten Gelder werden vom Pfarrer und den ehrenamtlichen Caritas - Mitarbeiterinnen der Gemeinden unbürokratisch und schnell eingesetzt, wenn sie von einer Notlage vor Ort erfahren. Allen Spendern schon jetzt ein herzliches Dankeschön!



Ihre Ansprechpartner:



P. Andreas Hohn OMI, Tel. 418073-12



Für Weseke Elisabeth Bathe, Tel. 5896936



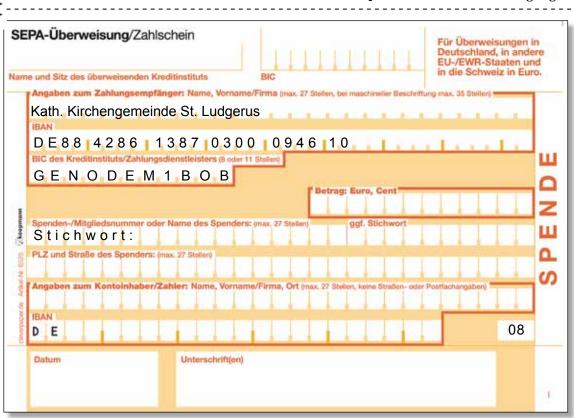
Für Burlo / BorkenwirtheGabi Schnitzler,
Tel. 418705



Maria Üllenberg, Tel. 2263

Auf Wunsch wird Ihnen als Spender eine Spendenquittung ausgestellt. Bitte geben Sie dafür Ihre Adresse an. Bei Beträgen bis 300 € gilt der Überweisungsbeleg (in Verbindung mit dem Kontoauszug) als Zuwendungsbescheinigung.

Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit wieder mit einer Spende!



Bald drei christliche Gemeinden in Weseke

Assyrische Kirche erwirbt Mathhäuskirche

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Weseke,

als Pfarrer der Assyrischen Kirche des Ostens im Kreis Borken möchte ich die Gelegenheit nutzen, Ihnen herzliche Grüße und Worte des Dankes zu übermitteln.

Es erfüllt mich mit großer Freude, dass wir als Assy-

rische Christen die Evangelische Matthäuskirche in Weseke erwerben durften. Dieser Schritt symbolisiert für uns nicht nur den Kauf eines Gebäudes, sondern vielmehr das Gewinnen eines weiteren Stückes Heimat in Ihrer Gemeinde.

In der Vergangenheit habe ich die Ehre gehabt, mehrere ökumenische Gottesdienste in Weseke, Vreden und Burlo zu halten,

was die Verbundenheit zwischen unserer assyrischen Tradition und den evangelischen sowie katholischen Gemeinschaften stärkte. Ich freue mich darauf, diese wertvollen Erfahrungen nun in Weseke fortzusetzen und zu vertiefen.

Die Assyrische Kirche des Ostens, mit Wurzeln, die bis in die frühchristliche Zeit zurückreichen, ist ein integraler Bestandteil des weltweiten Christentums. Unsere Liturgie und Sprache, die eng mit der Sprache Jesu verbunden sind, repräsentieren ein einzigartiges Erbe, das wir gerne mit Ihnen teilen möchten.

Für das warme Willkommen, das uns in Weseke entge-

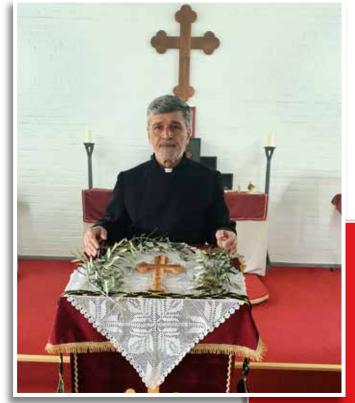
gengebracht wird, sind wir zutiefst dankbar. Es ist ein wunderbares Zeichen von Nächstenliebe und Gemeinschaft, Werte, die das Herz des christlichen Glaubens bilden.

Ich freue mich auf die gemeinsame Zeit, das Kennenlernen und den Austausch mit Ihnen allen. In der Hoffnung auf eine fruchtbare und segensreiche Zukunft in Ihrer

Gemeinde sende ich Ihnen meine besten Wünsche.

Mit segensreichen Grüßen,

Pfarrer Andrawes Odisho Assyrische Kirche des Ostens



Die Matthäuskirche in Weseke wechselt den Eigentümer und bald auch ihren Namen. Die Assyrische Kirche des Ostens erwarb das Gebäude. Die gute Nachricht für die evangelischen Christen ist, dass sie die Kirche im Geist der Ökumene weiterhin für Gottesdienste nutzen darf.

Die Assyrische Kirche des Ostens ist eine eigenständige, christlich-orienta-

lische Kirche ostsyrischer Tradition. Ihr gehören heute etwa 400.000 Gläubige weltweit an. In Deutschland gibt es ungefähr 5.000 Gläubige. Seit dem Erwerb der Burloer Markus Kirche im Juni 2013 ist die Gemeinde im Kreis Borken ist tief verwurzelt. Seitdem ist das Gotteshaus als Mar Odisho & Mar Qardagh bekannt und dient als spirituelles Zuhause für die Mitglieder.

Die Zukunft des Klosters Mariengarden und der Gemeinde St. Marien Burlo

Liebe Leserinnen und Leser,

ohne Veränderung ist nichts im Leben. Und obwohl wir das aus eigener Erfahrung wissen, verunsichert uns nichts so sehr wie Veränderung. In dem zurückliegenden Jahr hat es weitreichende Veränderungen für den Standort Mariengarden und damit auch für die katholische Gemeinde gegeben.

Die Gebäude des Gymnasiums Mariengarden, Schulgebäude, Mensa und Küche, und Forum sind in den Besitz der Stadt übergegangen. Die Stadt ist damit auch für die Pflege der Außenflächen, inclusive Oblatenfriedhof und Wiese vor der Klosterkirche, zuständig. Die Oblaten bleiben Träger, somit ist das Gymna-sium Mariengarden weiterhin eine Schule in privater Trägerschaft des Ordens.

Die Investorengruppe WMF aus Ahaus, zwei Notare und zwei Architekten, haben das alte Klostergebäu-de, einen Teil des Musikhauses, das Tagungshaus und die Gebäude der Landwirtschaft gekauft. Im Ta-gungshaus sind zurzeit etwa 60 ukrainische Flüchtlinge untergebracht. In den nächsten Jahren will die Investorengruppe hier eine Kurzzeitpflege errichten. Vorher werden schon die beiden landwirtschaftlichen Gebäude zu Seniorenwohngruppen umgebaut. Auch für das alte Kloster gibt es Planungen, darüber wer-den die Investoren berichten, sobald genauere Informationen vorliegen.

Inzwischen sind wir als Oblaten aus dem alten Kloster aus- und, nach einer Teilsanierung, in die linke Hälfte des Musikhauses eingezogen. Neben der Erneuerung der Elektrik wurde für uns eine Kapelle, ein Wohnzimmer und eine Küche eingerichtet. Wir können schon sagen, dass wir uns hier sehr wohl fühlen. In der neuen Hauskapelle findet dienstags um 8.30 Uhr ein Gemeindegottesdienst statt, zu dem wir Frau Olbing, die in den letzten Monaten unter wirklich schweren Bedingungen ihren Dienst erfüllt haben. Ein zweifacher Dank gilt dem Arbeitskreis Burlo. Bereits im Au-



sehr herzlich einladen.

Auch für die katholische Gemeinde gibt es Veränderungen. Nach wie vor nutzen wir die Klosterkirche als Filialkirche unserer Kirchengemeinde St. Ludgerus. Wie zuvor schon von den Oblaten, haben wir die Kir-che von den Investoren gemietet. Da wir keinen Zugang mehr zu dem alten Klostergebäude von der Kir-che aus haben, wurde die Sakristei um einen Raum erweitert. Hier findet sich ausreichend Lagermöglich-keit und eine barrierefreie Toilette für die Gottesdienstbesucher. Die Sakristei ist zusätzlich über eine neue Tür vom Küchenhof aus erreichbar. Der Raum kann auch für kleine Gruppen genutzt werden. Ger-ne können sie nach einem Gottesdienst einfach mal reinschauen und sich umsehen.

Ganz besonders danken möchte ich unseren Küsterinnen Frau Roel und gust haben sie uns Oblaten geholfen umzuziehen und das war ein richtiger Knochenjob. Außerdem haben sie die Sakristei vor Monaten ausgebaut und sind nun dabei den neuen Raum wieder einzurichten. Vielen, vielen Dank für so viel ehrenamtliches Engagement.

Es war mir wichtig diesen Bericht zu veröffentlichen, denn Veränderungen bedeuten Verunsicherung. Ich hoffe, ich konnte letzteres ausräumen. Die Veränderungen kündigen nämlich an, dass etwas sehr Positi-ves mit dem Standort Burlo geschieht - das ist eine gute Zukunft.

P. Andreas Hohn OMI, Pfarrer



Wer lebt in unseren Gemeindeteilen und wie kann die Rolle des Pfarreirates aussehen? Hierdurch wurde die Perspektive gewechselt. Die Erkenntnisse der Klausurtagung werden Einfluss nehmen auf die Arbeit des Gremiums bis zu dem Ende der Legislaturperiode 2025.

Es war interessant, intensiv und auch gesellig. Jeder der in die Arbeit des Pfarreirats hineinschnuppern möchte, kann sich jeder Zeit bei einem Mitglied melden. Wer aktiv Kirche vor Ort gestalten möchte ist herzliche eingeladen. Die Mitarbeit ist facettenreich und andere Perspektiven sind hier wichtig!

Pfarreirat St. Ludgerus Borken unterwegs

Der Pfarreirat der Kirchengemeinde St. Ludgerus Borken hat sich aufgemacht zum Nikolauskloster in Jüchen. Es gab Zeit sich untereinander noch besser kennenzulernen und mit zwei ReferentInnen aus der Abteilung Organisationsentwicklung des Bistum Münster inhaltlich zuarbeiten. Anstoß der Überlegungen war die Frage "Was brauchen die Menschen, dass wir ihnen geben können?"

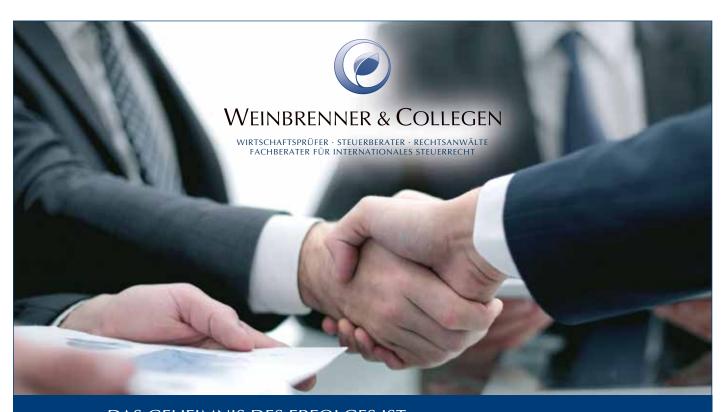


Der Kirchenchor Cäcilia Borkenwirthe lädt zum festlichen Weihnachtskonzert

am Donnerstag, den 28. Dezember 2023 um 15.30 Uhr in die St. Ludgerus Kirche Weseke. Kirchplatz 2 herzlich ein.

Eintritt frei!





DAS GEHEIMNIS DES ERFOLGES IST, DEN STANDPUNKT DES ANDEREN ZU VERSTEHEN. Henry Ford



Diplom-Volkswirt
Rolf
Weinbrenner
Wirtschaftsprüfer/
Steuerberater,
Fachberater
für int. Steuerrecht
Borken



Johren Rechtsanwalt, Steuerberater, Fachanwalt für Steuerrecht Stadtlohn und Borken

Frank



Ingo Dechering Wirtschaftsprüfer/ Steuerberater, Fachberater für int. Steuerrecht Borken

Diplom-Betriebswirt (FH)



Diplom-Kauffrau (FH)
Silke
Ignaszak
Steuerberaterin
Borken



Diplom-Kaufmann (FH)

Gerold

Jungeblut

Steuerberater
Stadtlohn



Diplom-Betriebswirtin
(FH)

Susanne
van der Loo

Steuerberaterin
Stadtlohn



Andre
Andre
Lechtenberg
Steuerberater
Borken



Fabian Föcking Rechtsanwalt Stadtlohn



Diplom-Betriebswirt (FH)

Wilfried

Himmelberg

Steuerberater

Stadtlohn

STANDORT BORKEN

Am Freistuhl 2 · 46325 Borken Telefon 02861 93450 · Fax 02861 934545 info@weinbrenner-collegen.de

STANDORT STADTLOHN

Klosterstraße 20-22 · 48703 Stadtlohn Telefon 02563 905220 · Fax 02563 9052222 info@weinbrenner-collegen.de

lebendiger felventritalender 2023

Machen Sie mit! Inne halten - und den Advent bewusster erleben



Wir laden alle Interessierten sehr herzlich ein

dabei zu sein.

Einladung!

Die Fenster des Lebendigen Adventskalenders 2023 öffnen sich wieder. Viele Menschen haben sich Gedanken gemacht und unterschiedliche Ideen entwickelt, wie sie ihr Fenster gestalten und öffnen möchten. Möge es ein Moment von Besinnung und Ruhe, Frieden und Mitmenschlichkeit, Vorfreude, Hoffnung und Zuversicht sein.

An vielen Tagen werden in Borkenwirthe, Burlo und Weseke die Adventsfenster an unterschiedlichen Orten geöffnet oder Sie öffnen ihr eigenes Fenster (schwarze Zahl). Die 24. Tür wird jeweils in den Familiengottesdiensten in den verschiedenen Kirchen geöffnet.

Jeden Tag um 18.00 Uhr (samstags in Weseke um 17.30 Uhr) sind Sie an den aufgeführten Orten herzlich eingeladen, sich für das Öffnen des Fensters ca. 30 Minuten Zeit zu nehmen.

```
2. Heimathaus, Vennweg 10, (Nikolausumzug), Burlo
4. St.-Ludgerus-Kirche, Weseke (Nikolausumzug)
6. PGZ, Borkener Straße 24, Burlo
7. Roncalli-Kita, Prälat-Höing-Str. 2, Weseke
10.
11. St.-Ludgerus-Kirche (Turm), Weseke
13. Heimathaus, Hans-Sachs-Straße, Weseke
14. Fam. Dubke, Woorte 24, Borkenwirthe
15. Heimathaus, Vennweg 10, Burlo
16. Fam. Olthoff, Kotten Büsken 44, Weseke (17.30 Uhr)
18. Fam. Wendholt, Darperkamp 20, Weseke
19. Haus Rosengarten, Borkener Str. 52, Burlo
20. Friedhof, Borkenwirther Str. 25, Weseke
       (Friedenslichtaktion)
21.
22.
23.
24. St. Ludgerus-Kirche, Weseke
   St. Marien-Kirche, Burlo
   Heilig Kreuz-Kirche, Borkenwirthe
          Ergänzungen erfolgen gegebenenfalls
```

über die Tageszeitung!

Pfarrbüro Weseke

2 02862-418073-0

Kirchplatz 2

Öffnungszeiten

Mo, Mi, und Fr 9.00-11.00 Uhr, Do 15.00-18.00 Uhr

P. Andreas Hohn OMI, Pfarrer Johannes Brockjann, Pastoralreferent

P. James Gnanamuthu CM, Pastor

E-Mail

Homepage

Facebook Instagram **☎** 02862-418073-12

2 02862-418073-13

2 02862-418073-16

stludgerus-borken@bistum-muenster.de

Katholische

Kirchengemeinde

St. Ludgerus

www.st-ludgerus.de

www.facebook.com/St.Ludgerus.Borken www.instagram.com/stludgerus.borken/

Gottesdienstordnung

Montag	8.30 Uhr	LU - Laudes	Samstag	17.00 Uhr	MA
S	9.00 Uhr	LU	o o	18.30 Uhr	LU
Dienstag	8.30 Uhr	MA - Hauskapelle	Sonntag	9.00 Uhr	MA
Mittwoch	8.30 Uhr	LU	_	9.30 Uhr	LU
Donnerstag	19.00 Uhr	LU		10.30 Uhr	HK
Freitag	8.30 Uhr	LU			
_	18 00 Uhr	MA			

Gerne können Sie die **Hauskommunion** empfangen. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro.

Beichtgespräche sind nach Terminvereinbarung möglich. Bitte melden Sie sich dafür bei einem der Priester.

Dezember

03.12.	15.45 Uhr	MA	Andacht mit dem Kirchenchor St. Marien Burlo
07.12	6.00 Uhr	MA	Frühschicht mit anschl. gemeinsamen Frühstück, PGZ
11.12.	10.30 Uhr	MA	Kinderandacht zum Advent
12.12.	15.00 Uhr	LU	Eucharistiefeier, Senioren, anschl. Adventsfenster
14.12.	15.00 Uhr	MA	Eucharistiefeier, Senioren, PGZ
	19.00 Uhr	LU	Rorate-Messe
17.12.	17.00 Uhr	LU	Adventssingen
20.12.	8.30 Uhr	LU	Eucharistiefeier, kfd
21.12.	14.30 Uhr	HK	Eucharistiefeier, Senioren, anschl. gemütliches Beisammensein
			mit Weihnachtsfeier
24.12.	16.00 Uhr	MA	Familienmesse mit dem Kirchenchor St. Marien Burlo
	16.00 Uhr	HK	Krippenfeier mit der Instrumentalgruppe
	17.00 Uhr	LU	Familienmesse
	22.00 Uhr	HK	Christmette mit dem Kirchenchor Cäcilia
25.12.	9.00 Uhr	MA	Eucharistiefeier mit der Musikkapelle Burlo
	9.30 Uhr	LU	Eucharistiefeier mit dem Cantamus Chor
	10.30 Uhr	HK	Eucharistiefeier
26.12.	9.00 Uhr	MA	Eucharistiefeier mit dem Kirchenchor St. Marien Burlo
	9.30 Uhr	LU	Eucharistiefeier mit dem Projektchor
	10.30 Uhr	HK	Eucharistiefeier mit der Instrumentalgruppe
28.12.	10.00 Uhr	LU	Wort-Gottes-Feier mit Weihnachtslieder singen,
			im Anschluss Segnung der Familien
	15.30 Uhr	HK	Orgelkonzert – Konzert mit dem Kirchenchor Cäcilia
31.12.	10.30 Uhr	HK	Eucharistiefeier mit dem Kirchenchor Cäcilia
	17.00 Uhr	MA	Eucharistiefeier mit sakramentalem Segen
	18.00 Uhr	LU	Eucharistiefeier mit dem Musikverein Weseke

Januar 2024

01.01.	10.00 Uhr	LU	Eucharistiefeier
03.01.	9.00 Uhr	HK	Wortgottesdienst im Pfarrheim zum Jahresbeginn, anschl.
			sind alle Gottesdienstbesucher zum gemeinsamen
			Frühstück eingeladen
06.01.	9.00 Uhr	LU	Wortgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger
	9.00 Uhr	MA	Wortgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger
	10.00 Uhr	HK	Wortgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger
09.01.	15.00 Uhr	LU	Eucharistiefeier, Senioren
11.01.	15.00 Uhr	MA	Eucharistiefeier, Senioren, im PGZ
14.01.	9.00 Uhr	MA	Eucharistiefeier entfällt
	9.30 Uhr	LU	Eucharistiefeier entfällt
	10.00 Uhr	HK	gemeinsame Eucharistiefeier mit dem Kirchenchor St. Marien Burlo,
10.01	1 / 20 IIb.	1117	anschl. Neujahrsempfang im Büdeken Borkenwirthe
18.01.	14.30 Uhr	HK	Eucharistiefeier, Senioren, anschl. gemütliches Beisammensein mit Mitgliederversammlung
20.01.	9.30 Uhr	LU	Weg-Gottesdienst der Erstkommunionkinder aus Weseke
	11.15 Uhr	MA	Weg-Gottesdienst der Erstkommunionkinder aus Burlo
			und Borkenwirthe
21.01.	10.30 Uhr	HK	Familienmesse mit den Erstkommunionkindern,
			mitgestaltet von der Gruppe Cantate cum nobis
24.01.	8.30 Uhr	LU	Eucharistiefeier, kfd
26.01.	18.00 Uhr	HK	Eucharistiefeier mit der KLJB Borkenwirthe

Mit all Ihren Anliegen können Sie sich telefonisch, persönlich oder per Mail an das Pfarrbüro in Weseke wenden.

Messintentionen für Burlo und Borkenwirthe können im Pfarrbüro Weseke als auch über die Intentions-Bestellzettel, die in den Schriftenständen in den Kirchen ausliegen, bestellt werden. Gerne nehmen auch die Küster/innen Ihre Intentionswünsche entgegen und leiten diese an das Pfarrbüro weiter.

Bitte informieren Sie sich über aktuelle Termine in unserem Flyer St. Ludgerus-Aktuell, den Schaukästen an den Kirchen und über die digitalen Medien.

Änderungen vorbehalten.

LU - St. Ludgerus Weseke, MA - St. Marien Burlo, HK - Heilig Kreuz Borkenwirthe



Sternsingeraktion 2024: Ein Segen für jedes Haus

Viele fleißige Sternsinger bringen den Segen am Samstag, den 06.01.2024 nach Weseke, Borkenwirthe und Burlo. Das Infotreffen der Kinder findet für alle drei Gemeinden am 12.12.23 in der Pfarrkirche St. Ludgerus Weseke statt: für die Borkenwirther um 16.00 Uhr, für die Burloer um 17.00 Uhr und für die Weseker um 18.15 Uhr. Alle weiteren Termine und Informationen sind auf der Homepage der Pfarrei zu finden. Dort gibt

es zudem Hinweise darauf, wann welcher Bezirk von den Sternsingern besucht wird.

Am 06.01.2024 sind im Pfarrheim Weseke und in den Kirchen gesegnete Segensaufkleber erhältlich.

Unter dem Motto "Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit" stehen die Bewahrung der Schöpfung und der respektvolle Umgang mit Mensch und Natur im Fokus der Sternsingeraktion 2024.



Jugendliche verbringen eine Woche in Taizé

In den Herbstferien pilgerten 44 Jugendliche von Weseke nach Frankreich. In der Gruppe lernten sich Jugendliche aus unserer Kirchengemeinde und Jugendliche aus Borken, Neuenkirchen, Warendorf und einigen anderen Kirchengemeinden kennen. Ihr gemeinsames Ziel war Taizé. Viele positive Eindrücke hat der Aufenthalt in der Gemeinschaft von Taizé hinterlassen.

Bei angenehmen 28 Grad und viel Sonne trafen sich Jugendliche und junge Erwachsene aus ganz Deutschland und anderen Nachbarländern. Sie nahmen gemeinsam an einem Jugendtreffen der "Gemeinschaft von Taizé" teil. Zentral für diese Woche war, das gemeinsame Singen, Beten und über den eigenen Glauben austauschen. "Das Leben vor Ort ist sehr einfach, aber wirklich schön, um runterzukommen" so eine Jugendliche. Ein typischer Tag in Taizé ist geprägt von drei Taizégebeten, den Mahlzeiten

und Treffen in gemischten Jugendgruppen. Taizé heißt: Kirche mal ganz anders erleben! Taizé ist ein Ort des Glaubens - nicht katholisch, nicht evangelisch, sondern christlich und ganz persönlich! Taizé erlebten die Jugendlichen Kirche anders als bei

uns in Deutschland. Schon allein die Kirche sieht ganz anders aus: Alle sitzen auf dem Boden, gemütlicher als Kirchenbänke aus Holz. Und auch die Gebete sind ganz anders: Kurze Texte, Zeit zum Runterkommen, einfache Lieder, die aber wunderschön zum Mitsingen oder Zuhören sind.

Taizé heißt auch: Austausch und Begegnung!

Morgens und nachmittags waren die Jugendlichen in Kleingruppen zusammen. Nie alleine aber immer mit anderen, die es galt kennenzulernen. Selbstverständlich wurde über das eigene Leben, den Glauben und über Bibeltexte gesprochen. Locker intensiv und manchmal auch sehr spaßig.

Taizé heißt auch: Jeder gehört dazu, jeder hilft mit

In Taizé wurde man angesprochen, aufgefordert mitzuspielen und herrschte eine tolle Atmosphäre. Hier machten selbst, das Toilettenputzen, die Essenausgabe oder andere Aufgaben eine Menge Spaß. Gemeinsam schaffen wir das, so die Devise!

Zwei Höhepunkte folgten zum Ende der erlebnisreichen Woche. Eine sehr besondere und intensive Stimmung erlebten die Jugendliche beim Gebet am Taizékreuz und bei der Lichterfeier am Samstag. In Taizé wird nämlich jedes Wochenende Ostern gefeiert.

Auf der Rückfahrt wurden noch fleißig Taizélieder gesungen. Es sind Eindrücke von Gemeinschaft, Glauben und der Gewissheit Kirche kann auch anders sein, die mit nach Hause gehen. Im nächsten Jahr findet ein Nachtreffen mit Taizégebet in Weseke statt. Darauf freuen sich schon die Jugendlichen.

Im nächsten Jahr bietet die Kirchengemeinde St. Ludgerus wieder eine etwas andere Jugendfahrt an. Es geht dann mit dem Zug nach Berlin (13.10.24 -19.12.24). Infos werden noch veröffentlicht.







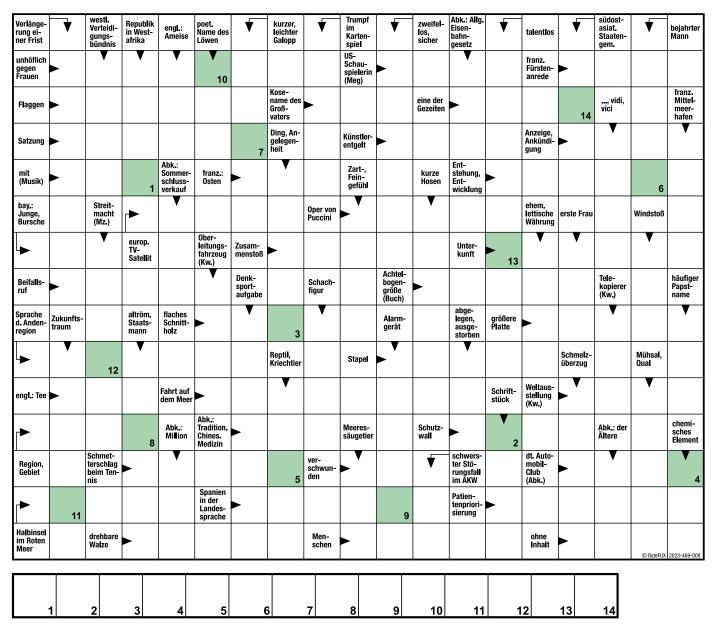
Weihnachtsferien 14. 12.2023 -06.01.2024

Aufgrund personeller Engpässe zieht die Weseker Bücherei in diesem Jahr ihre Weihnachtsferien um eine Woche vor. Die letzte Ausleihe in 2023 findet am Mittwoch, den 13.12.2023 statt.

Im neuen Jahr öffnen wir die Türen für unsere LeserInnen am Sonntag, den 07. Januar 2024.

Das Büchereiteam wünscht allen LeserInnen ein frohes Fest und einen guten Start ins neue Jahr!





Lösungen finden Sie auf der letzen Seite.

4			3		9	7		
1				8				5
					2			8
	8					6		
5								9
		1	5	4				
						3	2	4
7					8			
	9						1	



RÄTSELLÖSUNGEN

	Α					Κ		Α		F			U		Α		G	
	U	N	G	Α	L	Α	N	Т		R	Υ	Α	N		S	I	R	Ε
	F	Α	Н	Ν	Ε	Ν		0	Ρ	Α		Ε	В	В	Ε		Ε	
	S	Т	Α	Т	U	Т		U		G	Α	G	Ε		Α	V	I	S
	С	0	N			Ε	S	Т		L			G	Ε	N	Е	S	Ε
	Н		Α	S	Т	R	Α		Т	0	S	С	Α			Ν		Т
В	U	Α		S			С	R	Α	S	Н		В	L	Ε	I	В	Ε
	В	R	Α	٧	0		Н		K		0	K	T	Α	٧		0	
		М			В	R	Ε	Т	Т		R			Т	Α	F	Ε	L
Q	U	Ε	С	Н	U	Α		U		S	Т	0	S	S		Α		Ε
	Т	Ε	Α		S	Ε	Ε	R	Ε	I	S	Е			Ε	X	Ρ	0
Z	0	N	Ε			Т	С	M		R		D	Α	М	M		L	
	Ρ		S	М	Α	S	Н		W	Ε	G		K		Α	D	Α	С
S	I	Ν	Α	I		Ε	S	Ρ	Α	N	Α		Т	R	I	Α	G	Ε
	Ε		R	0	L	L	Ε		L	Ε	U	Т	Ε		L	Ε	Ε	R

4	5	8	3	1	9	7	6	2
1	2	7	6	8	4	9	3	5
6	3	9	7	5	2	1	4	8
3	8	4	2	9	7	6	5	1
5	6	2	8	3	1	4	7	9
9	7	1	5	4	6	2	8	3
8	1	6	9	7	5	3	2	4
7	4	3	1	2	8	5	9	6
2	9	5	4	6	3	8	1	7

IMPRESSUM

Herausgeber: Weseker Unternehmer Kreis e.V.,

Grotenkamp 5, 46325 Borken-Weseke

i.S.d.P: André Niehaus

www.weseker-unternehmer-kreis.de

Inhalte & Fotos: Alle Texte und Fotos werden von Privatpersonen, Vereinen, Institutionen und Unternehmen zur Veröffentlichung bereitgestellt. Andernfalls sind Quellen und Urheber namentlich benannt.

Titelbild: unsplash.com/de/nataliya-melnychuk

Sonstige Bilder & Grafiken: freepik.com, unsplash.com

Redaktion: Gaby Allendorf **Gestaltung:** Anna-Lena Reining

Anzeigenannahme: Anna-Lena Reining Druck: Satzdruck GmbH, Coesfeld Kontakt: zeitung@weseke.net

> Der Redaktionsschluss für die Februarausgabe ist der 15. Januar 2024.











In guten Händen. LVM

www.niehaus.lvm.de

Ihre LVM-Versicherungsagentur

info@niehaus.lvm.de

Nichaus

Kirchstraße 5 Mühlenstraße 4 46354 Südlohn 46354 Südlohn Tel. (02862) 75 68 Tel. (02862) 56 18

VERSICHERIING

Vertrauen Sie bei Versicherung und Vorsorge auf einen starken Partner.

Ihr Ansprechpartner: Helvetia Generalagentur Thomas Busse



Borkenwirther Str. 7a, 46325 Borken T 02862 419 77 88, thomas.busse@partner.helvetia.de







GRATIS HÖRTEST

HECKHUIS GUTES HÖREN

Markt 11 • 46325 Borken Tel. 02861-9589001 Fax 02861-9588970

borken@guthoeren.net www.guthoeren.net



Installation Hausgeräte Kundendienst Smart-Home Photovoltaik Netzwerke

Hoher Weg 37 46325 Borken-Weseke Tel.: 0 28 62 / 37 90 www.elektro-niehoff.de

HABEN SIE INTERESSE HIER ZU WERBEN?

zeitung@weseke.net



















